



13

Schule:
Teilnahme an Informatik-Biber



15

Schule:
Schneesportlager in Arosa



17

Schule:
Zenittag der zweiten Oberstufe



21

Von Mensch zu Mensch:
Esther Bucher



31

Gewerbe:
Christian Meyer zu Finanzplanung



Steinhausen aspekte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Frühlingsgefühle

Die Natur erwacht, Krokusse und Narzissen recken als erste ihre Blätter und Blüten der noch fahlen Sonne entgegen. Mit ihrer immer stärker werdenden Kraft treiben bald weitere Pflanzen aus. Was zugleich auch Startschuss für die Menschen ist, wieder nach draussen zu gehen und jeden einzelnen Sonnenstrahl einzufangen.

Und es riecht nach Liebe! Verliebt zu sein und Schmetterlinge im Bauch zu haben ist ein biochemisches Feuerwerk, ein komplexes Zusammenspiel aus Hormonen und Neurotransmittern. Warum nicht einen zweiten Frühling erleben? Für Menschen über 60 gibt es in Zug eine neue Möglichkeit, die Traumpartnerin / den Traumpartner zu finden: Speed-Dating. Eine Enkelin hat es für ihre Grossmutter initiiert, weil deren Partnersuche erfolglos blieb. Hut ab vor so viel Courage, und vor denen, die zu ihrem Wunsch stehen und mitmachen (s. Seite 36).



Liebe Leserinnen und Leser
Die Fasnacht ist schon wieder vorbei und die Fastenzeit hat ihren Platz in der Gesellschaft. Aber eben nicht bei allen. Fastenzeit kennen nicht alle, um daraus eine spezielle Zeit zu machen. Früher gabs ein Fastensäckli von der Kirche, wo man für jemanden ein Geldopfer erbrachte. Heute steht bei den Meisten die eigene Person im Vordergrund. Sich einschränken ist nicht jedermann-fraus Sache.

Die Fastenzeit bietet sich an zum Saffasten oder keinen Alkohol zu trinken. Wo und womit man sich einschränkt, ist eigentlich ganz unwichtig. Der Sinn ist wohl eher der, dass man sich in dieser übersättigten Konsumgesellschaft mal wieder aufs Minimum besinnt.

Urs Nussbaumer

Gemeinde	3 – 7
Parteien	8
Jugendarbeit	9, 14
Ludothek	10, 12
Bibliothek	11
Schule	13, 15 – 17
kultur steinhausen	18, 24
Vereine	19, 20, 25 – 27, 30, 33 – 38
Portrait	21, 22
Pfarrei	23
Rezept	28
Rätsel	29
Gewerbe	31, 32, 39
Agenda	40

Herausgeber	aspekte.ch steinhausen gmbh www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch
Auflage	5300 Exemplare
Redaktion	Romy Beeler (RB) Urs Nussbaumer (UN)
Lektorat	Peter Hobi
Red.-Schluss	April-Ausgabe 10. März 2023
Vorstufe / Druck	Printmedien Ennetsee

KI auf dem Vormarsch

Wie beeinflusst die Künstliche Intelligenz unseren Alltag?

Sehr aktuell ist das Verwenden von KI in allen möglichen Bereichen. Dies veranlasst mich zu einem Selbsttest und ich bin erstaunt, was da zu lesen ist.

Auf die Eingabe der Frage: «Vor und Nachteile beim Einsetzen von KI in einer Dorfzeitung wie Steinhauser Aspekte.» kommt Erstaunliches heraus.

Das Einsetzen von KI-Technologie in einer Dorfzeitung wie «Steinhauser Aspekte» bietet sowohl Vor- als auch Nachteile. Hier sind einige davon:

Vorteile:

- **Effizienzsteigerung:** KI-Technologie kann bei der automatisierten Verarbeitung von Texten und bei der Korrektur von Rechtschreib- und Grammatikfehlern helfen, was die Arbeitsbelastung des Redaktionsteams verringern und die Produktivität steigern kann.

- **Personalisierung:** KI kann bei der Personalisierung von Inhalten helfen, indem sie auf Basis von Leseverhalten und Interessen der Leser personalisierte Inhalte vorschlägt.

- **Automatisierung von Aufgaben:** KI kann bei der automatisierten Erfassung von Daten und bei der Zusammenstellung von Artikeln und Nachrichten helfen, was Zeit und Arbeit sparen kann.

Nachteile:

- **Qualitätskontrolle:** KI-Systeme können gelegentlich Fehler machen, was zu Fehlern bei der Korrektur von Rechtschreib- und Grammatikfehlern oder zur Verarbeitung von Informationen führen kann. Eine sorgfältige Qualitätskontrolle ist erforderlich, um die Richtigkeit und Genauigkeit von Informationen zu gewährleisten.

- **Verzerrungen:** KI-Systeme können Verzerrungen bei der Zusammenstellung von Artikeln und Nachrichten verursachen, indem sie auf bestimmte Arten von Informationen oder Quellen bevorzugt zugreifen. Dies kann zu einer eingeschränkten Sicht auf ein Thema oder zu einer unvollständigen Berichterstattung führen.

- **Arbeitsplatzabbau:** Wenn KI-Systeme dazu beitragen, bestimmte manuelle oder repetitive Aufgaben zu automatisieren, kann dies zu einem Arbeitsplatzabbau führen und die Arbeit des Redaktionsteams verändern.

Zusammenfassend kann KI-Technologie bei der Verbesserung der Effizienz und Personalisierung von Inhalten helfen. Aber es ist wichtig, dass eine sorgfältige Qualitätskontrolle durchgeführt wird, um Verzerrungen und Fehler zu minimieren. Ausserdem sollte berücksichtigt werden, dass KI-Technologie den Arbeitsplatzabbau zur Folge haben kann.

Was in einer Gemeinde sicher wichtig bleibt, ist dass die persönliche Optik der Redaktion nicht verloren geht. Dass diese Personen in der Gemeinde integriert sind und ein Interesse am dörflichen Geschehen haben.

So werden wir wohl auch in Zukunft unser Augen offenhalten und uns nicht auf die KI abstützen können.

Als Hilfsmittel wird wohl das eine oder andere Detail übernommen werden können.

Es soll ein Dorfheft bleiben mit einem persönlichen Touch und einer gewissen Narrenfreiheit.

Und dies nicht nur während der Fasnacht.
UN

Vom Herz in die Tastatur

Die Artikel auf Seite 2 werden thematisch von unseren Autorinnen und Autoren gewählt und widerspiegeln ihre persönlichen Ansichten. Sie müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen der Gemeinde Steinhausen

Baubewilligungen

Aula AG, 6330 Cham: Erstellung UFC-Anlage, Ruchlistrasse 1

Bertha Müller, Steinhausen: Fassadensanierung, Schlossbergstrasse 11

Veloplus AG, Oliver Staub, Rapperswilerstrasse 22, 8620 Wetzikon: Neubau Velounterstand, Einbau Lüftung und Reklame bei Kreisel, Bahnhofstrasse 38

Marco Schweizer, Höfenstrasse 20, Steinhausen: Installation Aussenklimagerät, Höfenstrasse 20

Sunrise Communications AG, Thurgauerstrasse 101b, 8152 Glattpark: Ersatz bestehende Sendeantennen durch Typ der neuen Generation inkl. Frequenzanpassung, Sumpfstrasse 22

Gregor Markus Notter, Eschenweg 2, Steinhausen: Ersatz Ölheizung durch Erdsonden-Wärmepumpe, Eschenweg 2

Erika und Roman Schwarz, Eschenweg 12, Steinhausen: Ersatz Gastherme durch Erdsonden-Wärmepumpe, Eschenweg 12

Emilie Rosa und Hans Emmenegger, Knonauerstrasse 31, Steinhausen: Ersatz Ölheizung durch Erdsonden-Wärmepumpe, Knonauerstrasse 31

Kathrin Moos, Steinhausen: Ersatz Elektroheizung durch Erdsonden-Wärmepumpe, Eschenweg 16

Genossenschaft Migros Luzern, Bau + Technik, Dierikon: Ausbau und Nutzung Mall, Hinterbergstrasse 40

Genossenschaft Migros Luzern, Bau + Technik, Dierikon: Provisorisches Restaurant «Handwerkerbeiz», Hinterbergstrasse 40

Personelles

Am 15. Februar 2023 hat Melanie Giovanelli als Sachbearbeiterin in der Abteilung Bau und Umwelt gestartet.

Katrin Murer wird per 1. April 2023 ihre Stelle als Sachbearbeiterin in der Abteilung Finanzen und Volkswirtschaft anfangen.

Wir heissen Melanie Giovanelli und Katrin Murer herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude bei ihrer jeweils neuen Tätigkeit.

Manuela Jauk wird ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin in der Abteilung Soziales und Gesundheit per 31. März 2023 beenden.

Wir danken Manuela Jauk recht herzlich für ihren Einsatz zugunsten der Gemeinde Steinhausen und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Arbeitsjubiläen

Am 1. Januar 2023 feierten wir das 25-jährige Arbeitsjubiläum von Luzia Zberg, Mitarbeiterin Reinigung Feldheim in der Abteilung Bau und Umwelt.

Wir gratulieren Luzia Zberg herzlich zu ihrem Arbeitsjubiläum und danken ihr für ihre langjährige, geschätzte Arbeit zugunsten der Gemeinde Steinhausen.

UHC Zugerland Girls on Fire

Kinderunihockey im Sunnegrund!

Am Sonntag, 26. März 2023, findet von 10:00 - 16:00 im Sunnegrund erstmals ein Unihockeyturnier in Steinhausen statt. Bei diesem Finalturnier für E-JuniorInnen spielen ca. 150 Kinder im Alter zwischen acht und zehn Jahren in zwölf Teams aus der Zentralschweiz um Medaillen. Mit dabei sind auch die sich mehrheitlich aus Steinhauser Mädchen zusammensetzenden Zugerland Girls on Fire mit zwei Teams.

Und selbstverständlich kann man nicht nur zuschauen, sondern bei einem Torwandschiessen besteht für Jung und Alt die Gelegenheit, sich gleich selbst mal mit Stock und gelöchertem Ball zu versuchen. Für das leibliche Wohl sorgt eine Turniercafeteria.

Die UHC Zugerland Girls on Fire freuen sich auf euren Besuch!





Liebe Einwohnerin, lieber Einwohner der Gemeinde Steinhausen

Ereignisse, die den Alltag unserer Gesellschaft auf den Kopf stellen, sind auch bei uns möglich – auch wenn wir uns hier sicher fühlen. Deshalb ist es wichtig, gut vorbereitet zu sein.

Diese Information zeigt Ihnen, wo Sie im Ereignisfall in der Gemeinde Hilfe finden. Zudem erfahren Sie, wie Sie sich auf einen länger andauernden Stromausfall vorbereiten können.

Die Notfalltreffpunkte werden primär von der Feuerwehr betrieben.

Lesen Sie die Informationen aufmerksam durch und bewahren Sie diese Information gut auf.



Haben Sie Fragen ?
Informieren Sie sich unter
www.steinhausen.ch



Der Notfalltreffpunkt Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall

Wenn Sie im Ereignisfall Unterstützung benötigen, ist der Notfalltreffpunkt Ihre erste Anlaufstelle. Hier erhalten Sie Informationen zur aktuellen Situation und können um Hilfe suchen.

Bei länger andauernden Stromausfällen erhalten Sie an den Notfalltreffpunkten Unterstützung. Auch Notrufe können an den Notfalltreffpunkten abgesetzt werden.

Die Notfalltreffpunkte sind im Ereignisfall täglich während 24 Stunden im Betrieb.

Notfalltreffpunkt in Ihrer Gemeinde

81 Steinhausen	Gemeindesaal Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen
82 Steinhausen	Schulhaus Feldheim Aula Albisstrasse 37, 6312 Steinhausen

Notrufnummern

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144

Externe Fachstelle bewertet Wasserversorgung

Das WEST hat seine generelle Wasserversorgungsplanung aktualisieren lassen

Wie steht es um die Qualität der Wasserversorgung in Steinhausen? Wo muss das Leitungsnetz ausgebaut oder erneuert werden? Mit der überarbeiteten Generellen Wasserversorgungsplanung hat das WEST einen aktuellen Leitfaden für den Ausbau und die Erneuerung der Versorgung.

Das Wichtigste vorweg: Die Wasserversorgung in Steinhausen ist in einem guten Zustand. Ein dringender Handlungsbedarf besteht nicht. So lautet die wichtigste Erkenntnis der Generellen Wasserversorgungsplanung, die das Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen WEST im vergangenen Jahr hat erstellen lassen. Der umfangreiche Bericht analysiert einerseits den Zustand der Leitungen sowie der technischen Anlagen und zeichnet andererseits auf, wo und zu welchem Zeitpunkt welche Massnahmen ergriffen werden müssen. Damit erhält das WEST eine Strategie für die Entwicklung in den nächsten 15 bis 20 Jahren.

Der Wasserverbrauch wird steigen

Die Wasserversorgung in Steinhausen basiert auf den vier Grundwasserpumpwerken Uerzlikon, Zimbel, Höfe und Oberwald. Zudem ist Steinhausen im Alpenblick an die Wasserversorgung der WWZ angeschlossen. Diese Infrastruktur liefert täglich im Jahresschnitt 2150 Kubikmeter bestes Trinkwasser in die Steinhauser Haushaltungen und Unternehmungen. An Spitzentagen steigt dieser Wert auf 2960 Kubikmeter an.

Grundsätzlich kann das WEST diese Wassermengen auch bei einer Störung garantieren.

Allerdings wird die Gemeinde in den nächsten Jahren weiterwachsen – und damit auch der Wasserverbrauch. Die Prognosen gehen bis 2040 von einer Steigerung der Einwohnerzahl um 15 Prozent aus. Der durchschnittliche tägliche Wasserverbrauch wird dadurch auf 2420 Kubikmeter ansteigen.

Um die Versorgungssicherheit auch zu diesem Zeitpunkt gewähren zu können, muss die Infrastruktur gut unterhalten werden, damit es zu möglichst geringen Verlusten im Leitungsnetz kommt. Die vier Grundwasserpumpwerke werden weiterhin das Rückgrat der Steinhauser Wasserversorgung bilden. Entsprechend ist ihnen Sorge zu tragen. Die Grundwasserträger müssen geschont werden, um längere Trockenperioden in zunehmend heisseren Sommern abdecken zu können. Andererseits wird in der Generellen Wasserversorgungsplanung vorgeschlagen, die Zusammenarbeit mit den anliegenden Gemeinden und Versorgungsunternehmen zu stärken, um für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet zu sein.

Laufend investieren, Überraschungen vermeiden

Das Leitungsnetz befindet sich in einem sehr guten Zustand. Die Kapazitäten sind vorhanden, damit auch Stör- oder grosse Brandfälle bewältigt werden können. Das Durchschnittsalter der Leitungen beträgt 33 Jahre, was unter der halben Nutzungsdauer liegt. Die Verluste im Leitungsnetz sind gering. Im Prüfbericht wurden alle Leitungsabschnitte separat bewertet und Erneuerungen sowie Sanierungen priorisiert.

Die Generelle Wasserversorgungsplanung geht davon aus, dass jedes Jahr rund zwei Prozent des gesamten Leitungsnetzes erneuert werden müssen. Auf diese Weise überaltert das Netz nicht und die Verluste im Leitungsnetz bleiben gering. Zudem können Investitionen gezielt geplant werden, unliebsame finanzielle Überraschungen bleiben aus. Während bei den Pumpwerken Höfe, Oberwald und Zimbel derzeit kein Sanierungsbedarf besteht, wird das Pumpwerk Uerzlikon in den nächsten Jahren stärker in den Fokus rücken. Mithilfe der Generellen Wasserversorgungsplanung konnte der Ausbau- und Erneuerungsplan für die nächsten Jahre festgelegt werden.

Die Umsetzung erfolgt etappenweise und stellt sicher, dass Projekte mit der entsprechenden Vorlaufzeit und dem bestmöglichen Kenntnisstand angegangen werden.



<p>PRAXIS ORCHIDEA Eschfeldstrasse 2 6312 Steinhausen</p> <p>041 711 11 17 www.orchidea.ch</p>	 <p>ORCHIDEA</p>	<p>Klassische Massage Fussreflexzonenmassage Manuelle Lymphdrainage Sportmassage Entspannungsmassage</p>
<p>Getrennte SPIELECKE</p> <p>auch mit Kindern sind Sie herzlich willkommen</p>		<p>Therapeutische Massagen</p> <p>Marcela Kotala Dipl. Therapeutische Masseurin</p> <p>Krankenkassen anerkannt</p>

INTERNET- UND TABLET-TREFF

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Möchten Sie in einer gemütlichen Runde die spannende Welt des Internets kennenlernen und neue Kontakte knüpfen? Freiwillige des Vereins Senioren Steinhausen geben Ihnen spannende Einblicke ins Internet und begleiten Sie persönlich bei Ihren ersten Schritten am Tablet. Tablets stehen Ihnen zur Verfügung.



Kommen Sie einfach vorbei. Eine Anmeldung ist nicht nötig und der Treff ist kostenlos.

Mittwochs, alle zwei Wochen	25.01./08.02./22.02./08.03./22.03./05.04./19.04./03.05./17.05./31.05./14.06./28.06.2023
Zeit	9.30 bis 11.00 Uhr
Ort	Bibliothek Steinhausen, Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen
Leitung	Christa Maag, 079 582 46 64, ch.maag@bluewin.ch

Der Treff wird vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er altersspezifischen Beeinträchtigungen entgegenwirkt.



Wollen Sie helfen oder suchen Sie Hilfe?

Wir finden die passende Person!



Nachbarschaftshilfe kann vieles sein – wie sie genau aussieht und was sie beinhaltet, bestimmen die Menschen, die sie ausführen.

Brauchen Sie Hilfe bei:

Handreichungen, Besorgungen/Einkauf, Näh- und Flickarbeiten, einfacher Administration oder Reparaturen, leichter Gartenarbeit, Haustierbetreuung, Computerproblemen

Wünschen Sie:

Begleitung bei Spaziergängen, Besuche, Gesellschaft, Hütedienst für Kinder/Erwachsene, Spielkameraden

Haben Sie Fragen zur Nachbarschaftshilfe?

Die Teams von "freiwillig mitenand" sind persönlich in der Bibliothek Steinhausen für Sie da:

- Koordinationsteam: 30. März, 27. April und 25. Mai 2023 / 14.00 - 16.00 Uhr
- "Computeria": 2. März, 6. April und 4. Mai 2023 / 14.00 - 16.00 Uhr
- "Lesen mitenand" Schüler 1.–4. Primarcl.: 30. März und 25. Mai 2023 / 15.30-17.00 Uhr
- "Deutsch-Konversationsklub": 17. März, 14. April und 12. Mai 2023 / 09.30 - 10.30 Uhr
- "Café International": 9. März und 4. Mai 2023 / 09.30 - 10.30 Uhr im Jugendtreff, Zentrum Chilematt

Kontakt:

Telefon 079 798 70 83 montags von 09.00 bis 12.00 Uhr / E-Mail info@freiwilligmitenand.ch

Besuchen Sie uns auf freiwilligmitenand.ch



Nico Casillo
Versicherung & Vorsorge
Telefon 076 403 19 98
nico.casillo@axa.ch

Hinterbergstrasse 24
6312 Steinhausen

AXA
Generalagentur Myriam Rutz
Telefon 041 729 06 18



käslin
SCHREINERHANDWERK SEIT 1969

**Wo Unikate
entstehen**

www.kaeslin.ag

Markus Lang Sanitärtechnik

Steinhausen | 041 741 02 02

- Sanitärapparate
- Armaturen
- Boilerentkalkungen
- V-Zug Geräte
- Sanitär-Reparaturen
- Badumbauten

FN Informatik GmbH

Wir sind die Lösung für Ihren IT
Bedarf für Business und Privat

Hammerstrasse 4a
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 19 14
www.fn-informatik.ch



Sicht- und Sonnenschutz. Ihr Profi-Team ganz nah.



Neu: Storenstoff jetzt auch bequem online auslesen.

- Beratung, Verkauf + Show-Room
- Service + Reparaturen
- Sonnenstoren, Rollläden, Lamellenstoren

6312 Steinhausen • 8912 Obfelden • Tel. 041 743 29 20
www.weber-storen.ch • info@weber-storen.ch



Aus den Ortsparteien

Veranstaltungen im November

Parteien

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Partei
Di	07.03.23	20.00	Mitgliederversammlung und Parolenfassung Gemeindeversammlung	Sitzungszimmer Dreiklang	SVP Steinhausen
Fr	24.03.23	19.30	GV SVP Steinhausen	Schnitz und Gwunder	SVP Steinhausen



Heilsteine Meier

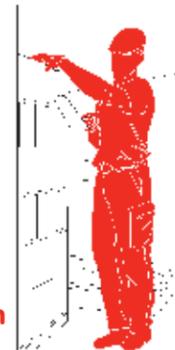
- Babyketten
- Kinderketten
- Heilsteinketten
- Armbänder
- Diverse Kurse

Hammerstrasse 4
www.heilsteinemeier.ch

Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen

**ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS**

ERNI BAU Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44
k.erni@ernibau.ch, www.ernibau.ch



Mo - Fr 08.00 - 16.00 Uhr
Tel. Vereinbarung 041 741 73 81

Neu Mobil!
Ich komme zu Ihnen nach Hause im Raum Steinhausen



6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

Neues aus der Jugendarbeit Steinhausen

«Kreativität ist die Intelligenz, die Spass macht.» (Albert Einstein)

Dieser Spruch passt ganz gut zu den kommenden Angeboten der nächsten Monate, bei denen kreatives Schaffen garantiert nicht zu kurz kommt.

Openair-Konzert

Das Openair vom 13. Mai ist bereits wieder etwas näher gerückt und auch die Organisation läuft auf Hochtouren. Inzwischen gibt es einige Neuigkeiten zum Anlass für Jung und Alt, welchen die Jugendarbeit in Kooperation mit der Musikschule auf die Beine stellt. Verschiedene Vereine aus Steinhausen haben zugesagt, mit einem Verpflegungsstand vor Ort zu sein, um die Gäste kulinarisch zu verwöhnen. Es wird bestimmt für jeden Gaumen etwas dabei sein. Auch verschiedene Getränke werden angeboten. Egal ob ein erfrischender Softdrink oder ein kühles Bier für die Erwachsenen - es ist für alle etwas dabei. Doch noch gibt es einiges vorzubereiten. Unter anderem ist die Jugendarbeit noch auf der Suche nach freiwilligen Helfenden, welche am Openair kleinere oder grössere Jobs übernehmen. Dies ermöglicht Interessierten einen spannenden Blick hinter die Kulissen. Wer gerne mithelfen möchte, diesen coolen Anlass auf die Beine zu stellen, kann sich unverbindlich bei der Jugendarbeit melden.

Graffiti- und Rap-Workshop

Rapmusik und Graffitis sind gerade bei Jugendlichen sehr beliebt. Doch wie rappt man eigentlich richtig und wie entstehen aus leeren oder langweiligen Wänden neue Kunstwerke? Wenn du das wissen möchtest, dann bekommst du am Freitag, 24. März, die Chance dazu. An unserem Workshop gibt dir ein professioneller Graffiti-Künstler Tipps und Tricks rund ums Sprayen und natürlich kannst du gleich selbst eine Sprühdose in die Hand nehmen und deiner Kreativität freien Lauf lassen. Beim Rappen dasselbe: Ein erfahrener Rapper zeigt dir coole Techniken, welche dir dabei helfen, deine Rapskills zu steigern. Es wird ein kreativer Abend für alle Teilnehmenden.

Jugendarbeit plant Jugendcafé

Ist es nicht einfach gemütlich? Zusammen mit Freund*innen bei gutem Wetter draussen sitzen, ein kaltes Getränk oder einen kleinen Snack geniessen? Genau das möchte die Jugendarbeit Steinhausen den Steinhauser Jugendlichen bieten. Geplant ist deshalb ein



Jugendcafé. Eine kleine Bar draussen unter freiem Himmel, Sitzgelegenheiten im Schatten, tolle Musik und noch einiges mehr. Alle Ideen werden natürlich noch nicht verraten. Es soll ja schliesslich spannend bleiben. Für dieses Projekt suchen wir jedoch bereits jetzt junge Menschen, welche gerne für das Jugendcafé alkoholfreie Drinks entwerfen und ausprobieren möchten, so dass ab dem Start im Sommer eine abwechslungsreiche Getränkekarte angeboten werden kann. Interessierte Kinder und Jugendliche ab der 5. Primarschule bis 18 Jahre können sich gerne mit der Jugendarbeit in Verbindung setzen.

Öffnungszeiten Jugendtreff während Ferien

Vom 07. bis 10. April finden in Steinhausen die Osterferien und vom 15. bis 30. April die Frühlingsferien statt. Auch während dieser Zeit hat die Jugendarbeit ihre Räumlichkeiten für die Besuchenden geöffnet. Die Trefföffnungszeiten von Mittwoch sowie Freitag sind leicht gekürzt. Am Mittwoch ist der Treff jeweils für die Primar- und Oberstufe von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Freitag kann die Primarschule den Treff von 16.00 bis 18.30 Uhr besuchen und die Oberstufe von 18.30 bis 21.00 Uhr. Während den Ferien findet kein Sonntagstreff statt.

Saisonabschluss Midnight Sports

Die Midnight-Sports-Saison 22/23 neigt sich so langsam aber sicher dem Ende zu. Am Samstag, 25. März, findet der beliebte Sportanlass das letzte Mal statt, bevor es im Oktober mit der neuen Saison weitergeht.

Die Jugendarbeit Steinhausen blickt schon jetzt auf eine erfolgreiche Saison zurück. Der Event war ohne Ausnahme immer sehr gut besucht. Aus dem ganzen Kanton Zug fanden junge Leute den Weg nach Steinhausen, um gemeinsam eine wortwörtlich bewegte Zeit zu verbringen. Ein Highlight in dieser Saison war der Besuch von Everfresh, welche auf spielerische Art und Weise auf die Gefahren von Suchtmittelkonsum aufmerksam gemacht und für eine gelungene Abwechslung gesorgt haben. Für den letzten Midnight Sports Anlass dieser Saison am 25. März bringt das MNS-Team die beliebten Bubble Balls mit. Wer kennt sie nicht, die grossen, aufblasbaren Bälle, in die man hineinschlüpfen kann und mit denen man viele tolle Spiele machen kann? Alle ab zwölf Jahren sind herzlich willkommen und wir freuen uns schon jetzt auf einen spassigen letzten Abend. Die Sporthalle beim Feldheim wird wie gewohnt um 20.00 Uhr geöffnet und schliesst um 23.00 Uhr.

Kontakt

Gemeinde Steinhausen
Jugendarbeit
Telefon 041 748 11 85
Mobile 079 387 31 98
jugendarbeit@steinhausen.ch
jugi.steinhausen



Jugendarbeit



Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 91
www.steinhausen.ch/ludothek

Jubiläum – 20 Jahre Ludothek Steinhausen

Im März bieten wir Ihnen gleich zwei tolle Highlights.

Für den Wettbewerb «Spielfigur gestalten» stehen 50 Spielfiguren bereit um auf kreativste Weise verschönert zu werden.

Wer gestaltet, bastelt, kriert die schönste, spezielleste und aussergewöhnlichste Spielfigur? Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Alle gestalteten Spielfiguren werden anschliessend in der Ludothek ausgestellt und aus ihnen ein Sieger gekürt. Es gibt fette Beute zu gewinnen!

Kommen Sie vorbei und holen Sie sich Ihre Spielfigur. Es hed, so langs hed!



Das zweite Highlight des Monats findet am 24. März statt: Unser Spielnachmittag im Gemeindsaal (s. auch Seite 12). An acht Spieltischen stellen wir Ihnen Neuheiten aus der Welt der Gesellschaftsspiele vor und laden Sie zum Spielen ein. Des Weiteren erwarten Sie bekannte Spieleklassiker, XL-Spiele und ein Puzzletisch. Für jene, die zwischendurch gerne eine Pause einlegen, steht die Kaffee-Ecke bereit.

Öffnungszeiten

Montag:	13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr



Nach unserem Aufruf zur Namenssuche für den Ludo-Hund (siehe Aspekte Januar 2023) sind 119 Vorschläge eingereicht worden. Am 2. Februar wurde der Gewinnername ausgelost.

Der Ludo-Hund heisst: **PIRI**.

Ob die kleine Nea, welche den Vorschlag gemacht hat, weiss wie passend der Name ist? «Piri ist ein ungarischer Vorname für Mädchen, der eine Abkürzung und Koseform von Piroshka bzw. Piroška darstellt. Die Namen gehen auf den lateinischen Vornamen Prisca zurück. Direkt übersetzt lässt sich der Name mit der Bedeutung «die Ursprüngliche», «die Antike», «die Alte», «die Herrliche», «die Altmodische», «die Schöne» und «die Ehrwürdige» interpretieren.

Seine Wurzeln liegen im Lateinischen, hergeleitet von dem Ausdruck priscus für «alt», «ursprünglich», «antik» oder «altmodisch». (Quelle: baby-vornamen.de)

Unserem Team gefällt dieser passende Name auf jeden Fall und wir danken Nea für den schönen Vorschlag!

Nea hat mit ihrem Gewinnernamen «Das verflixte Hundespiel» und die Erstausleihe von Piri und ihren neuen Accessoires gewonnen. Herzliche Gratulation und viel Spass mit Piri!

Save The Date!

Samstag, 3. Juni 2023

Die Ludothek Steinhausen und die Spielbude Zug laden ein zum Nationalen Spieltag «Die Schweiz spielt».

Kommen Sie vorbei und spielen Sie mit! Weitere Infos folgen.

Öffnungszeiten Ostern 2023

Über Ostern bleibt die Ludothek vom 7. – 10. April GESCHLOSSEN.

Öffnungszeiten Frühlingsferien 2023

ACHTUNG
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
Freitag, 21. April
Freitag, 28. April
jeweils von 09.00 - 11.30 Uhr
13.30 - 16.00 Uhr

Ab Montag, 1. Mai 2023 gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühlingsbeginn!

Ihr Ludo-Team



Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 77
www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:	14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	09.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 11.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	09.00 – 13.00 Uhr
vor Feiertagen bis 17.00 Uhr	

Vorschau

Biblioweekend

24.-26. März 2023

Freitag 24.3., 20.00 Uhr
Lesung «Narben» und «Zimmer 122» von Christian und Beatrice Schweingruber. Das Steinhauser Ehepaar erzählt, wie es dazu kam, dass aus ihren Federn zwei völlig unterschiedliche Krimis entstanden. Moderation Cyrill Widmer.



Mit Anmeldung über anlass.bibliothek.steinhausen.ch oder in der Bibliothek

Samstag 25.3., 10 – 12 Uhr

Hand-Lettering-Workshop für Erwachsene und Jugendliche ab zehn Jahren mit Carole Etter. Mit Anmeldung, Platzzahl beschränkt.

Bibliomüsli / Bibliozwerg

mit Anmeldung

Müsli (für Kinder 1 – 3 Jahre)

Mittwoch: 1.3. / 5.4.
9.30 – 10.00 Uhr

Zwerg (für Kinder 3 – 8 Jahre)

Mittwoch: 29.3.
14.00 – 14.30 Uhr



Monatstipp

Zur See

Dörte Hansen, 2022

Woher kommt unsere Liebe zum Meer und die ewige Sehnsucht nach einer Insel? Die Fähre braucht vom Festland eine Stunde auf die kleine Nordseeinsel, manchmal länger, je nach Wellengang. Hier lebt in einem der zwei Dörfer seit fast 300 Jahren die Familie Sander. Drei Kinder hat Hanne grossgezogen, ihr Mann hat die Familie und die Seefahrt aufgegeben. Nun hat ihr Ältester sein Kapitänspatent verloren, ist gequält von Ahnungen und Flutstatistiken und wartet auf den schwersten aller Stürme. Tochter Eske, die im Seniorenheim Seeleute und Witwen pflegt, fürchtet die Touristenströme mehr als das Wasser, weil mit ihnen die Inselkultur längst zur Folklore verkommt. Nur Henrik, der Jüngste, ist mit sich im Reinen. Er ist der erste Mann in der Familie, den es nie auf ein Schiff gezogen hat, nur immer an den Strand, wo er Treibgut sammelt. Im Laufe eines Jahres verändert sich das Leben der Familie Sander von Grund auf, erst kaum spürbar, dann mit voller Wucht. Klug und mit grosser Wärme erzählt die Autorin Dörte Hansen vom Wandel einer Inselwelt, von alten Gesetzen, die ihre Gültigkeit verlieren, und von Aufbruch und Befreiung.

Neuheiten

Belletristik Erwachsene

- Der ganze Himmel, Dalton Trent
- Candy Haus, Egan Jennifer
- Der Zirkus von Girifalco, Dara Domenico
- Unser Plan für die Welt, Anam Tahmima
- Erbgut, Schefflinger Bettina
- Die Bücher, der Junge und die Nacht, Meyer Kai
- Denn ohne Musik werden wir ertrinken, Cherry Brittainy
- Mein Leben in deinem, Moyes Jojo
- Drei Frauen und ein falsches Leben, Heldt Dora
- Die Liebe an miesen Tagen, Arenz Ewald
- Nicht aus der Welt, Köhler Anne
- Die Letzten werden die Ersten sein, Shriver Lionel
- Zwischen Welten, Zeh Juli, Urban Simon
- Acht perfekte Stunden, Louis Lia
- In einer dunkelblauen Stunde, Stamm Peter
- Connemara, Mathieu Nicolas
- Hund Wolf Schakal, Karim Khani Behzad
- Spurlos in Neapel, Supino Franco
- Nachleben, Gurnah Abdulrazak
- Zwischen Nord und Nacht, Gabrielsen Gohril
- Eines Abends in Paris, Barreau Nicolas
- Die Jahre unserer Freundschaft, Lennox Judith
- Chöit ders eso näh, Lenz Pedro
- Sturmtage, Bomann Corina
- Shorty, Maurer Jörg
- Schicksalsstunden, Dahinden Claudia
- Sechs Tage zwischen dir und mir, Atkins Dani
- Bigoscht, Geschichten in Zuger Mundart, Bossard Andreas
- Der Andere, Pollina Pippo
- Anleitung ein anderer zu werden, Louis Edouard



20 JAHRE LUDOTHEK



Spielnachmittag

Gesellschaftsspiele
für Familien und Spielbegeisterte



24. März 2023

15 – 19 Uhr

Foyer Zentrum Dreiklang Steinhausen

Geniessen Sie einen geselligen Nachmittag beim Spielen.
Lassen Sie sich Spielneuheiten zeigen und erklären.
Probieren Sie verschiedene Kinder- und Familienspiele aus.

Es erwarten Sie:

- ◆ Spielneuheiten
- ◆ Klassiker
- ◆ Spielerklärungen
- ◆ Puzzletisch
- ◆ XL-Spiele
- ◆ Café-Ecke

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Teilnahme Informatik-Biber 2022

Schulen Steinhausen

Ein Erstklässler und knapp 80 Kinder der Mittelstufe II, sowie 36 Schülerinnen und Schüler der 2. Oberstufe nahmen am Wettbewerb der Informatik-Biber teil. Mitte November 2022 lösten die Freiwilligen die Aufgaben, deren Auswertung Anfang Januar 2023 veröffentlicht wurden.



Der Informatik-Biber ist ein internationaler Wettbewerb für 8- bis 20-Jährige, der im letzten Herbst zum 13. Mal stattgefunden hat. Am beliebten Wettkampf machen jedes Jahr viele begeisterte Informatik-Fans mit. Im Jahr 2019 waren es bereits erstaunliche 25'000 Teilnehmende, in den letzten Jahren wahrscheinlich noch mehr. Der Informatik-Biber ist ein Projekt des Schweizer Verbands für Informatik in der Ausbildung SVIA und die Teilnahme ist gratis. Auf der Webseite www.informatik-biber.ch finden Interessierte auch eine Aufgabensammlung.



Punktzahl zu erreichen. Belohnt wurden sie mit einer Informatik-Biber-Goldmünze. Herzliche Gratulation an Dominic Heri aus der Klasse 6e und an Ilija Diethelm & Katharina Steiner aus der Klasse 6c. Ein Dankeschön geht an Matthias Frank und Emilio Caparelli, die den ganzen Wettbewerb für die Primar- und Oberstufe in Steinhausen organisiert haben.



Während einer Lektion lösen die Kinder und Jugendlichen online alltagsnahe und spannende Aufgaben. Das Ziel des SVIA ist es, den Schülerinnen und Schülern die Informatik näher zu bringen und die Informatik- und ICT-Bildung an den Schulen zu fördern.

In Steinhausen ist der Informatik-Biber ebenfalls ein beliebter Wettbewerb. Die vielen Teilnehmenden hatten Freude, an den Aufgaben zu knobeln und ihre Informatik-Kenntnisse unter Beweis zu stellen.

Alle Kinder erhielten ein Diplom mit ihrer erreichten Punktzahl. Zwei Schülerinnen und ein Schüler schafften es sogar, die volle



**Ihr Partner für
Gartenpflege und
Gestaltung**

www.olivo-garten.ch

OLIVO

Olivo Gartenpflege und Gestaltung GmbH
Ruchlistrasse 22b, 6312 Steinhausen
+41 76 413 02 20, info@olivo-garten.ch



Bahnhofstrasse 55 | 6312 Steinhausen
041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch





Gemeinde Steinhausen

MÄRZ 2023

MI 13.00 - 19.00 UHR FÜR ALLE
FR 16.00 - 18.30 UHR PS & 18.30 - 22.00 UHR OS
JEDEN 2. SO 13.00 - 18.00 UHR FÜR ALLE

TREFF

MITTWOCH	FREITAG
01./08./15./22./29.	03./10./17./24./31.
13.00 - 19.00 UHR FÜR ALLE	16.00 - 18.30 UHR PS 18.30 - 22.00 UHR OS

MIDNIGHT SPORTS
04./11./18./25.
20.00 - 23.00 UHR
AB 12 J.

SO 12. | SONNTAGSTREFF
13.00 - 18.00 UHR
FÜR ALLE

FR 24. | GRAFITTI WORKSHOP
16.00 - 22.00 UHR
NUR MIT ANMELDUNG INFOS AUF FLYER & INSTA

SA 25. | ABSCHLUSS MIDNIGHT SPORTS
20.00 - 23.00 UHR
AB 12 J.

SO 26. | SONNTAGSTREFF
13.00 - 18.00 UHR
FÜR ALLE

JUGENDARBEIT STEINHAUSEN | ZENTRUM CHILEMATT | 6312 STEINHAUSEN | TELEFON 041 748 11 85
MOBIL 079 387 31 98 | JUGENDARBEIT@STEINHAUSEN.CH | WWW.STEINHAUSEN.CH/JUGENDARBEIT

Schneesportlager in Arosa 2023

Sunnegrund 5



Die 5.- und 6.-Klässler/-innen aus dem Sunnegrund 5 verbrachten eine wunderbare Woche in Arosa. Hier die Eindrücke von einigen Teilnehmenden:

Montag

Heute Morgen sind wir früh aufgestanden, dass wir möglichst schnell in Arosa waren und auf die Piste konnten. Es war schön und machte Spass. Am Abend haben wir noch eine Fackelwanderung gemacht.



Dienstag

Heute konnten wir einen ganzen Tag Skifahren und Snowboardfahren. Am Mittag waren wir in der Tschuggen-Hütte und haben Schnipo gegessen. Am Abend durften wir verschiedene Spiele spielen wie Double oder Brändi Dog.

Donnerstag

Heute war Ski- und Snowboardrennen. Es war eine eher einfache Piste. Wir fanden, dass es lustig und cool war. Die Gruppe Blitz Blitz war heute im Snow Park. Wir haben coole Tricks gemacht. Am Abend machten wir noch ein kleines Theater und ein Musik Quiz.

Das Skilager war sehr toll. Es hatte immer super Wetter und feines Essen. Wir waren in der Mountain Lodge gut aufgehoben und freuen uns auf das nächste Jahr!

Bericht von Liara und Morris (5. Klasse), sowie Matthias und Oliver (6. Klasse)



Mittwoch

Am Morgen sind wir Skifahren gegangen. Vom Nachmittag bis zum Abend sind wir Schlitten gefahren. Das Abendessen war lecker, denn es gab Fondue. Nach dem Abendessen schlittelten wir bis zum Lagerhaus zurück.



Freitag

Heute durften wir länger schlafen als sonst. Als wir aufgestanden sind, assen wir Frühstück. Danach mussten wir alles gründlich zusammenräumen. Es ging dann schon los! Im Zug mussten wir lange warten, bis er abgefahren ist. Am Ende kamen wir fröhlich, aber müde in Steinhausen an.

SHIATSU
WOHLFÜHLEN UND
EINTAUCHEN

Shiatsu Praxis
Irma Dubach
Shiatsu Therapeutin mit Branchenzertifikat
Zugerstrasse 35, 6312 Steinhausen

Mobile: 077 417 02 94
e-mail: info@shiatsu-dubach.ch
www.shiatsu-dubach.ch

STUDIO 29
Coiffure

Bei uns sind Sie
in guten Händen

Zugerstrasse 39
6312 Steinhausen
041 741 69 39
Bushaltestelle Oeie

D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei

6312 Steinhausen
Sumpfstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 60
Telefax 041 - 741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze
Aufzugsvorrichtungen für Velos

Elektro Küng AG

Neu: Montag & Dienstag sind wir bis 20:00Uhr für Sie unterwegs.
Weitere Infos auf unserer Webseite.

+41 41 748 30 22 | info@elektrokueng.ch | www.elektrokueng.ch | Steinhausen



«Silencio Bruno!»

Endlich wieder Schneesporthlager

Während der Sportwoche verbrachten 42 Kinder fünf unvergessliche Tage in Engelberg. Eine Woche, wie sie besser nicht hätte sein können!



Stilsicher beim Rennen am 4. Skitag überhaupt!



Pasta - Rennen



Für einen Nachmittag die Skis mit den Schneeschuhen getauscht.



Beauty, Wellness und endlich mal die Füsse hochlagern.



YMCA - wenn sogar der Küchendienst Spass macht.



Wenn Snowboarder Yoga machen...



Auch im Winter kann ein Freibad locken.



Der schnellste Steinhauser in Engelberg.



Wenn der schwerste Unfall eine zerrissene Hose ist.



Der Titlis-Gletscher lockt nicht nur Touristen aus fernen Ländern.



Wenn die Anfänger das 1. Mal den Anfängerhügel verlassen...



Schlagt die Leiter...



Das Lagermotto, aus dem der legendäre Satz: «Silencio Bruno» stammt.



Wenn das Küchenteam eine Pause einlegt.



Wenn «kleine» ganz gross werden.

Zenittag der zweiten Oberstufe

Die gesamte zweite Oberstufe feierte ihren Zenit auf dem Gottschalkenberg

Die gesamte 2. Oberstufe hat die Halbzeit der drei Jahre Oberstufe am 27. Januar mit einer Wanderung auf den Gottschalkenberg gefeiert. Alle fünf Klassen der 2. Oberstufe mit ihren Klassenlehrpersonen und einigen Fachlehrpersonen waren bei kalten Temperaturen unterwegs.

Der Tag war ein voller Erfolg. Leon Fehlau aus der Klasse Sek 2b berichtet über den Tag.

Endlich war es so weit. Die Hälfte der Oberstufenzeit ist bereits vorbei und es gibt etwas zu feiern. So machten wir uns Ende Januar auf den Weg auf den Gottschalkenberg. Dafür fuhren rund 80 Schülerinnen und Schüler und zehn Lehrpersonen zuerst um 8.15 Uhr mit dem Bus von Steinhausen nach Menzingen. Nachdem wir ausgestiegen waren, wanderten wir sogleich Richtung Gottschalkenberg und hatten das Vergnügen, erst einmal eine gerade Strecke zu laufen. Später jedoch ging es bergauf und viele waren schon früh ausser Atem. Doch das Durchhaltevermögen von uns Schülerinnen und Schüler war grösser als der Wille aufzugeben. Nach einer Weile kamen wir dann zur ersten Pause. Der Schnee lud dazu ein, eine kleine Schneeballschlacht zu veranstalten, was viel Spass bereitete. Die Ausrüstung einiger Jugendlichen passte nicht zu den kalten Temperaturen und zur winterlichen Landschaft. Diejenigen, die undichte Schuhe oder Schuhe unterhalb des Knöchels trugen, hatten jetzt kalte und nasse Füsse, denn nach der Pause watschelten wir durch relativ tiefen Schnee. Selbst diese Jugendlichen hielten durch und schafften es zur nächsten Pause.

Nach drei Stunden wandern eine warme Verpflegung im Restaurant

Nach mehr als drei Stunden wandern kamen wir auf dem höchsten Punkt der Wanderung an, der Muetegg. Kurz darauf erreichten wir dann das Restaurant Gottschalkenberg, wo wir Schülerinnen und Schüler uns nach einer kleinen Umkleidungs- und Sitzordnungsphase an einem Salatbuffet bedienen durften. Nach dem Salat konnten wir zwischen Spaghetti Bolognese und Spaghetti mit Tomatensauce wählen. Die meisten entschieden sich für Spaghetti Bolognese.



Oberstufe am Zenittag

Wir wanderten nach dem Mittagessen nicht direkt wieder los, sondern wärmten uns im Gebäude noch eine Weile auf und durften noch ein bisschen spielen. Zum Beispiel gab es dort zwei Tischkicker, wo man sich amüsieren konnte.

Als wir wieder loswandern wollten, kam es zu einem kleinen Missgeschick: der Schneerutscher von einem Schüler ging kaputt, was traurig war, weil viele damit Spass hatten. Auf jeden Fall ging es von dort aus nur noch bergab, was für alle eine Erleichterung war. Auf dem Weg nach unten trieben ein paar Jugendliche Schabernack, bewarfen andere mit Schneebällen oder stellten sich gegenseitig die Beine. Als wir durch Alosen liefen und dann an eine Bushaltestelle kamen, hörte dies jedoch auch auf.

Auf der Heimfahrt redeten alle vergnügt miteinander über diesen anstrengenden, doch zugleich auch tollen Tag. Es bleibt auch Zeit, sich über den ersten Teil der Oberstufe zu



Der Spass kam nicht zu kurz

unterhalten. An der Bushaltestelle Eichholz angekommen, war es auch schon 15.45 Uhr. Nachdem sich alle von ihren Lehrpersonen verabschiedet hatten, durften wir nach Hause gehen - manche vielleicht mit kalten Füßen oder Händen, aber alle sicherlich mit Stolz, denn diese Wanderung brauchte viel Ausdauer!



Wanderung durch den Winterwald

Jahrgangsrat Iwan Hänni zog am Ende des Tages eine positive Bilanz. «Der Zenittag war eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag. Die Jugendlichen haben sich diesen Tag verdient und gut mitgemacht.»



kultur **10** jahre
steinhausen

**JUDITH BACH ALS
CLAIRE ALLEENE**

**ENDLICH –
EIN STÜCK
FÜR IMMER**

**FREITAG
31. MÄRZ 2023
20:00 UHR
ZENTRUM CHILEMATT
IN STEINHAUSEN**



Tickets & Informationen unter
kultursteinhausen.ch

«Bock uf Musig»

8. Zuger Musikfestival 2023 in Steinhausen – 27./28. Mai 2023

Unter dem Motto «Bock uf Musig» findet am 27. und 28. Mai 2023 in Steinhausen das 8. Zuger Musikfestival statt. Rund 900 Musiker:innen aus mehr als 20 Blasmusikformationen aus dem Kanton Zug und Umgebung präsentieren ihr Können mit hochstehenden Musikvorträgen sowie einer grossen Musikparade.

Auf die Zuschauer:innen wartet zudem ein vielversprechendes Unterhaltungsprogramm. Die Musikgesellschaft Steinhausen freut sich auf diesen besonderen Anlass und heisst alle Musikbegeisterten, ob Jung oder Alt, bereits heute HERZLICH WILLKOMMEN.



Die MG Steinhausen nach der Parademusik am Zuger Musikfestival 2018 in Hünenberg

«Bock uf hälfe»?

Für die Durchführung dieses Grossevents ist die Musikgesellschaft Steinhausen auf viele freiwillige Helfer:innen angewiesen. Mit Ihrer Unterstützung lassen Sie diesen Anlass zu einem einzigartigen Ereignis werden. Haben Sie «Bock uf hälfe»? Dann melden Sie sich ganz einfach via Helfereinsatztool an:

- über untenstehenden QR-Code mit dem Mobiltelefon oder
- über den folgenden Link:
<https://zugermusikfestival2023.ukula.ch>

Die MGS bedankt sich bereits jetzt ganz herzlich.

«Bock uf Infos»?

Am 11. Juni 1972 fand dieser Grossevent erstmals in Steinhausen statt, damals noch unter dem Namen «Zuger Kantonal Musiktag». Was dazumal vor allem ein Wettbewerbstag für Blasmusikfreunde war, hat sich mit den Jahren gewandelt und ist heutzutage als «Musikfestival» beim breiten Publikum sehr beliebt. Dazu tragen auch beim 8. Zuger Musikfestival ein interessantes Austragungskonzept für die Wettbewerbe sowie ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm bei: Für die Wettbewerbe bietet der Gemeindesaal Steinhausen nebst der einzigartigen Akustik auch optisch die ideale Bühne, um die Blasmusik von ihrer besten Seite zu zeigen. Traditionsgemäss zeigen die Musikant:innen ihr Können an der Parademusik, die hoffentlich viele marschmusikbegeisterte Fans an die Zugerstrasse locken wird. Im Bereich der Schulanlage «Sunnegrund» lädt

Helfer am Zuger Musikfestival?
27./28. Mai 2023

Anmeldung im Helfertool



**BOCK
UF MUSIG**

<https://zugermusikfestival2023.ukula.ch>

eine Festmeile mit Unterhaltung pur zum gemütlichen Beisammensein ein.

Ab Mai 2023 liegen zudem an diversen Orten in der Gemeinde Flyer auf.

Haben Sie «Bock uf Musig»? Dann halten wir Sie unter <https://zugermusikfestival2023.ch> auf dem Laufenden.

Für das OK Zuger Musikfestival 2023 Daniel Kohler (Werbung, PR und Kommunikation)
<https://zugermusikfestival2023.ch/>



**VELO-
OCCASIONSMÄRT**

**Samstag, 1. April 2023
9:00 - 15:00 Uhr
Dorfplatz Steinhausen**

Brauchen Sie ein Velo, ein Ersatzteil? Möchten Sie Ihr altes gegen ein neues Modell tauschen oder «es Kafi näh» und die besten Tipps von Velofreaks erfahren?

Schnuppern Sie Velomärt-Luft und finden Sie alles, was mit Velos zu tun hat. Es wird gehandelt, verkauft, gekauft und getauscht. Der Veloclub Steinhausen freut sich, Sie beim gemütlichen Velo-Tauschplausch auch mit Speis und Trank zu verwöhnen.

**VELOCLUB
STEINHAUSEN**





Portrait Nr. 165



Esther Bucher,
Familienfrau,
Homöopathin

Von Mensch zu Mensch



Reto Göldi, dein Bruder, hat dich vorgeschlagen. Seid ihr durch eure schwierige Kindheit und Jugend sehr verbunden?

Esther Bucher: Das stimmt, aber nicht nur deshalb! Reto und mich verbindet auch die Liebe zur Natur. Gemeinsam haben wir schon viele Wanderungen unternommen. Nicht alle Geschwister verstehen sich so gut wie wir, nur weil sie eine problematische Familiengeschichte haben.

Welche Erinnerungen hast du an die Kindheit?

Ich muss vorausschicken, dass ich fünf Jahre älter bin als Reto und drei Jahre älter als unsere Schwester Patricia. Ich bin in Scuol geboren und verbrachte meine ersten Lebensjahre im Engadin. Meine Muttersprache ist romanisch. Wir zogen, als ich im Kindergartenalter war, nach Zürich-Seebach.

Euer Vater war Alkoholiker. Was bedeutet das für ein Kind?

Früh bemerkten wir als Kinder, das etwas nicht stimmte. Unter Alkoholeinfluss hatte sich mein Vater leider nicht im Griff. Dies führte zu beängstigenden Situationen, welche für mein Mami und uns Kinder schwierig waren. Er hat uns immer stark kontrolliert und eingeschränkt. Unsere Eltern haben sich dann getrennt.

Wie reagierst du, als er weg war?

Wir waren sehr erleichtert, alle. Für mein Mami war die alleinige Erziehung der drei Pubertierenden nicht immer einfach und auch das Geld war knapp. So ging ich mit

Mami Schulhäuser reinigen, um das Budget etwas zu verbessern. Als Älteste musste ich früh viel Verantwortung übernehmen.

Ihr bekommt keine Hilfe?

Von aussen sehr wenig. Viele schauten einfach weg. Auch diejenigen, die genau wussten, wie die Situation bei uns war. Mein Onkel und meine Tante in Scuol hatten uns unterstützt, obwohl sie so weit weg wohnten. In den Ferien nahmen sie uns alle drei zu sich und wir hatten im Engadin eine schöne Zeit.

Für welche Lehre hast du dich entschieden?

Der Zufall wollte es, dass ich in dieser Zeit einen Arzttermin hatte und die Praxis-Assistentinnen bei ihrer Arbeit beobachten konnte. Es war mir sofort klar: Das möchte ich auch werden und habe die Ausbildung zur diplomierten Praxisassistentin in Angriff genommen.

Dir gefiel deine Arbeit?

Und wie! Mir gefiel der Kontakt mit den Patientinnen und Patienten und alles, was zum Praxisalltag dazugehört. Meine erste Stelle hatte ich in Zürich neben dem Platzspitz. Viele Drogenabhängige und Prostituierte waren unsere Patienten. Da habe ich viel gelernt und gesehen.

Wie verlief deine berufliche Laufbahn?

Nach zwei Jahren meldete ich mich bei einem Temporär-Stellenvermittler an. Da ich bei verschiedenen Spezialisten arbeiten konnte, war für mich dieser Beruf vielfältig und spannend.

Wie gings weiter ?

Während dieser Zeit habe ich meinen Mann kennengelernt. Eigentlich gefielen mir immer die südländischen Typen am besten. Weil zwei vorherige Beziehungen nicht von langer Dauer waren, meinte meine Mutter: Suche dir doch einen Blondinen mit blauen Augen! Den traf ich dann tatsächlich und verliebte mich. Der Tipp war nicht schlecht, wir sind bereits über dreissig Jahren verheiratet.

War sofort klar, dass ihr zusammenbleibt?

Ja, wir wollten zusammenbleiben. Bevor wir eine Familie gründeten, gingen wir beide nach England, um die Sprache zu lernen. Damit wir auch genügend profitierten, besuchten wir an zwei verschiedenen Orten die Schule und trafen uns nur am Wochenende.

Wie bist du nach Zug gekommen?

Mein Mann Willi ist ein Chomer. Ich war nach einigen Diskussionen bereit, mir Zug einmal anzuschauen, weil ich dachte: Zug ist ein Nebelloch. Aber die Sonne strahlte vom blauen Himmel. Als wir dann tatsächlich in Zug wohnten, war der Nebel Dauergast und ich verbrachte die Zeit, als unsere Kinder klein waren, sehr oft auf dem Zugerberg.

Du bist bald Mutter geworden?

Ja, mit Raphael. Ich habe ein zollfreies Souvenir aus England mitgebracht (lacht). Dies im Alter von 24 Jahren. Er war ein sonniges Baby – ein kleiner Buddha. Es war mir fast langweilig, so entschieden wir uns für ein zweites Kind.

Fortsetzung auf Seite 22

LEITER*IN FÜR JUGENDRIEGE

GESUCHT

Für unsere Jugendriege in Steinhausen suchen wir eine oder mehrere Leitpersonen (18+).

Als Jugi-Leiter/in hast Du die Möglichkeit, zusammen mit einem motivierten Team den lebhaften Kindern ein abwechslungsreiches Training zu gestalten und sie für den Sport zu begeistern.

Bei Interesse unterstützen wir Dich auch bei J+S Aus- und Weiterbildungskursen, damit Du den Kindern immer wieder spannende Trainings anbieten kannst. Für die geleiteten Trainings und die Trainingsvorbereitung bekommst Du eine kleine Spesenentschädigung.

Für weitere Informationen melde Dich bitte direkt bei Dominik: jugendriege@tvsteinhausen.ch, 079 745 55 66

Wo: Turnhalle Sunnegrund, Steinhausen
Wann: Dienstags (1 – 3 Stunden)
17:00 – 18:00 Uhr J+S Kids
18:00 – 19:00 Uhr Jugi I
19:00 – 20:00 Uhr Jugi II

DAS LEBEN IST ZU KURZ FÜR UN-UMSORGTE FÜSSE

Lust auf eine Fussbehandlung inkl.
Hornhautentfernung?
(69 Fr)
Oder nur Lackieren der Nägel?
(25 – 30 Fr)

Termine jeweils abends und samstags.
Kosmetische Fusspflege
Anita Scheidegger, Zugerstrasse 47, 6312 Steinhausen
078 789 63 73 www.fuess-gruess.ch
anita_scheidegger@bluewin.ch

hagedorn & partner gmbh parkett | bodenbeläge

bannstrasse 1
6312 steinhausen
079 745 23 05
info@hagedorn-gmbh.ch

verlegen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

UMBAUTEN
RENOVATIONEN
UNTERHALT





Fortsetzung von Seite 21

Ein zweiter Bub!

Ja, 16 Monate später kam Adrian zur Welt. Dieser Sohn war so total anders. Ich wusste sehr schnell, dass mit ihm etwas nicht stimmte. Er trank schlecht, weinte viel und nahm kaum zu. Ich war oft beim Kinderarzt, der bagatellierte lange und nahm mich nicht ernst.

Was brachte die Wende?

Nach einer Lungenentzündung waren wir an dem Punkt, an dem wir uns nicht mehr abweisen liessen. Es kam zu einem detaillierten Check und wir erfuhren, dass er einen schweren Herzfehler hatte. Er wurde im Alter von fünf Monaten notfallmässig operiert und es ging von da an bergauf. Dies war eine sehr belastende Zeit für uns und sie schweisste uns zusammen.

Keine Beeinträchtigungen?

Er brauchte eine Weile starke Herz-Medis, die Nebenwirkungen hatten. Wir wechselten damals von der reinen Schulmedizin zu einer Ärztin, die auch homöopathisch arbeitete. Mit der Zeit ersetzten homöopathische Mittel die Medikamente. So kam ich zur Homöopathie.

Das hat dich fasziniert?

Absolut. Ich wurde ein drittes Mal Mutter, dieses Mal eine Tochter: Jasmin. Bald nach ihrer Geburt fing ich mit der Ausbildung zur Homöopathin an.

Bekanntlich ist sie sehr umfassend und alles andere als leicht. Wie hast du das geschafft?

Wir hatten viel Unterstützung aus der Familie und mein Mann Willi ermutigte mich immer wieder, dranzubleiben und mir diesen Traum zu erfüllen. Als Jasmin vier Jahre alt war, hatte ich bereits eine Gemeinschaftspraxis in Baar.

Ein Traumleben?

Nicht nur. Klar, wir hatten es gut. Nur stellte sich bald heraus, dass alle drei Kinder durch eine Legasthenie beeinträchtigt waren. Eines der Kinder hatte noch ADS, also ein Aufmerksamkeitsdefizit. Das machte die Schulzeit zu einem Spiessrutenlauf.

Welche Tipps hast du für Eltern in der gleichen Situation?

Diese Beeinträchtigungen sind umfassend, nicht nur in der Schule spürbar, sondern auch im Familienleben. ADS-Kinder können sich

schlecht fokussieren. Aufträge oder Abmachungen sind schnell wieder vergessen. Alle drei waren lieber in der Natur und auf dem Sportplatz, als zu Hause hinter den Schulbüchern. Unser Glück war, dass wir eine Homöopathin und eine Kinesiologin hatten, die uns unterstützten. Weiter begleitet uns eine Psychologin, so konnten mein Mann und ich unsere Sorgen sowie Probleme besprechen und Vereinbarungen treffen, wie wir bewusst unser Familienleben gestalten wollten. Man muss das nicht allein tragen!

Reto hat von den Wochenenden ohne Kinder erzählt. Was haben du und Willi gemacht?

Die kurze Zweisamkeit genossen wir sehr. Wir kochten und gingen oft in die Natur, damit wir unsere Batterien wieder aufladen konnten.

Du hast deine Praxistätigkeit als Homöopathin nach 25 erfolgreichen Jahren aufgegeben. Warum?

Ja, erfolgreich unterschreibe ich, auch wenn es ab und zu ein Spagat zwischen Beruf und Familie war. Ich investierte viel Zeit und Energie in meine Weiterbildungen als auch in meine Klientinnen und Klienten.

Was war der Auslöser fürs Aufgeben?

Es waren zwei verschiedene. Erstens hatte ich einen Langlaufunfall im Goms, bei dem ich mir Steiss- und Brustbein brach. Damit war ich sechs Wochen ausser Gefecht gesetzt. Es folgten noch zwei grippale Infekte und weitere Unfälle. Während diesen erzwungenen Pausen machte ich mir viele Gedanken.

Und der zweite?

Während der Coronazeit war ich viel in der Natur und ich wurde mir bewusst, dass ich noch etwas anderes machen möchte. Das Begleiten und Tragen der Patientinnen und Patienten ist nicht zu unterschätzen, auch wenn ich dies gerne tat.

Das Arbeiten mit einem Therapeuten bezüglich meiner Familiengeschichte und der Praxistätigkeit hat dazu geführt, dass ich den Entschluss gefasst habe, meine berufliche Tätigkeit zu beenden. Wohin die Reise geht, weiss ich noch nicht, sicherlich etwas in der Natur.

Was tut dir gut?

Ich komme gerade vom Rebburg unserer Tochter Jasmin zurück. Sie konnte als Winze-

rin einen Rebburg bei Quinten am Walensee pachten und wird biologischen Wein produzieren. Das tut mir gut, da helfe ich gerne. Ich lerne Neues im Rebbau und werde die Rebstöcke auch homöopathisch behandeln, so wie ich es mit den Pflanzen unseres Gartens schon lange mache.

Hast du heute, wo du nicht mehr ausser Haus berufstätig bist, leere Stunden?

Sehr wenige. Ich stricke, arbeite im Garten, wandere viel und interessiere mich unterwegs für die Wildkräuter. Es ist aber schon auch eine Herausforderung, sozusagen nichts zu tun. Auch der Verlust der beruflichen Anerkennung muss verdaut werden. Mein Mann Willi unterstützt auch das liebevoll. Er meint, nach so vielen Jahren, in denen ich den Familienkarren mit allen Kräften mitzog und ihm beruflich den Rücken freihielt: Jetzt bist du dran!

Was tust du, wenn du nichts tust?

Ich schmede Pläne (lacht). Die Natur ist und bleibt meine Passion. Ich möchte einen weiteren Wildkräuter-Kochkurs im Bergell besuchen und alles Gesammelte und Gekochte geniessen. Zudem habe ich angefangen, ein Bullet-Journal zu führen, also eine Art Tagebuch, das ich nicht fertig kaufe, sondern selbst gestalte. Kreativität erfüllt mich. Was ich auch herrlich finde, ist «Zentangeln». Das ist ein meditatives, kreatives Zeichnen. Auch schätze ich sehr die Zweisamkeit mit meinem Mann.

Wie?

Indem wir viel zusammen unternehmen. Wir lieben es, gemeinsam zu kochen, Zeit mit der Familie und Freunden zu verbringen. Die tollste Zeit als Paar haben wir auf unseren Wanderungen... Unser nächster Plan ist, dass wir während drei Wochen in der Bretagne Küstenwanderungen machen.

Wer ist unsere nächste Interviewpartnerin?

Ich schlage Sonja Reichmuth vor. Sie ist Geschäftsfrau und eine der wenigen Coiffeusen, die meine Locken im Griff hat. Es beeindruckt mich sehr, wie sie ihr Leben selbstverantwortlich gestaltet und voller Energie Beruf und Familie managt.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden sie gerne anfragen. RB

«Blick vom Chileturm»

Wohin ich auch schaue, überall wird gespielt.

Spielplätze für Kinder (und manchmal sogar für Erwachsene) erfreuen mein Herz. Was ich da alles beobachten kann: von den ersten stolzen Schritten über Tränen nach einem Sturz bis zum lauten Kinderlachen, wenn etwas gelingt. Kinder begegnen sich. Vom ersten scheuen Beobachten bis zum gemeinsamen Spielen. Eltern und Grosseltern sagen sich hallo und tauschen sich aus. Spielplätze, generationenübergreifend. Das gefällt mir.

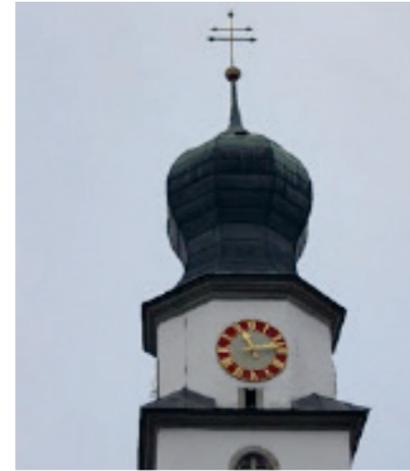


Foto: M. Suter

Vielleicht fragen Sie sich: «Warum ist es so wichtig, dass Kinder ihre Zeit mit Spiel verbringen?» Weil der Spielplatz ein wichtiger Bewegungs-, Erlebnis- und Lernraum für sie ist. Und ein wichtiger Treffpunkt der Quartierbevölkerung. Je nach Gestaltung kann der Spielplatz sogar ein Naherholungsraum sein wie im Chilemattgarten.

Ich habe beobachtet, dass die Kinder manchmal sogar ihr Znüni oder Zvieri teilen: ein Stück für mich, eines für dich, eines für

Mami... Manchmal wird der Snack auch getauscht. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Höchstens von den Eltern. 😊

Teilen macht glücklich. Darin liegt eine Kraft, die nicht immer fassbar ist, sondern aus dem Gefühl der Zufriedenheit besteht. Es muss nicht immer das Znüni sein. Auch Umarmun-

gen, Lachen, Trauer, ein Buch, der Rasenmäher, Kleider, Spielsachen... Alles und noch viel mehr kann geteilt werden.

Guter Gott, danke, dass es Kinder gibt, die miteinander teilen. Das tut allen wohl und hilft uns, gut zusammenzuleben. Lass uns merken, wenn jemand unsere Hilfe braucht. Schenke uns gute Ideen, wie wir helfen und miteinander teilen können. Amen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Spiel- und Fastenzeit.

Kathrin Pfyl, Seelsorgerin



Blauringzmorge

Wann: 12. März 2023 von 9.00 bis 12.30 Uhr

Wo: Im Chilemattzentrum in Steinhausen

Preise: Für Erwachsene Fr. 18.-

Für Kinder bis 18 Jahre Fr. 1.- pro Lebensjahr

Es erwartet Euch ein vielfältiges Zmorge-Bufferet!

Wir freuen uns auf Euch!

Blauring Steinhausen





Judith Bach als Claire Alleene

ENDLICH - Ein Stück für immer

Ein Friedhof, viel Himmel und jede Menge lockere Schrauben.

Auch in ihrem zweiten Solostück macht Claire ihr Ding: Die Berlinerin singt, philosophiert und verspielt sich gut und gern am Klavier. So vieles ist anders, seit sie ihre weise Oma Fritz nur noch auf dem Friedhof besuchen kann. Claire – mittlerweile Motorradfahrerin – erfährt, dass an einem Ort, wo Erinnerungen und Grabinschriften langsam verblassen, Geschichten so lebendig werden können wie nirgendwo sonst. Seit ihrem Diplom der Scuola Dimitri im Jahr 2006 erobert Judith Bach geb.1983, die Bühnen in der Schweiz und in Deutschland. Mit Stefanie Lang gründete sie das Duo Luna-tic. Seit 2018 eroberte sie die Bühne als Solokünstlerin mit ihrem ersten Programm «Claire alleene – aus lauter Lebenslust». Sie spielt sich in die Herzen ihrer Zuschauer.

Sie überzeugt mit ihrer Präsenz, ihrer Spiel- freude und ihrem Tiefsinn. Mit «Endlich – ein Stück für immer» macht die kleene Berlinerin



wieder IHR DING! Sie singt und philosophiert über das sprudelnde Leben und mit dabei ist wieder Oma Fritz.

Freitag, 31. März, 20.00 Uhr, im Zentrum Chilematt

Eintritt: Erwachsene CHF 25 (Kinder/Jugendliche in Ausbildung sowie Kul-

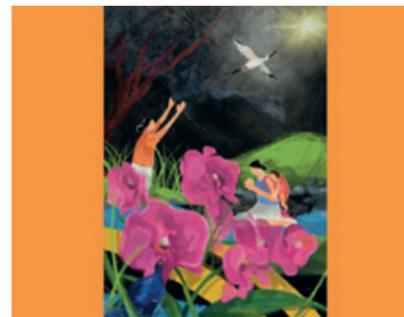
turlegi/IV CHF 15), Barbetrieb, Abendkasse und Türöffnung eine Stunde vor Beginn.

Ticketverkauf:

online unter www.kultursteinhausen.ch oder in der Bibliothek Steinhausen

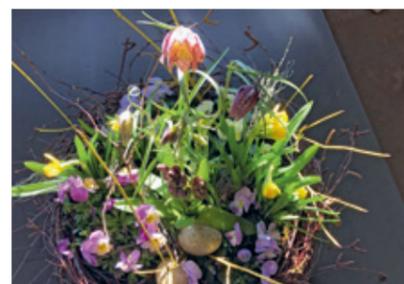
Frauengemeinschaft Steinhausen

Gerne laden wir Sie zu einer unserer Veranstaltungen ein



Information zum Weltgebetsstag

Der Weltgebetsstag findet dieses Jahr in Steinhausen nicht statt.



Frühlingserwachen – Floristikkurs

Wir gestalten aus einfachen, auch gebrauchten Körben schöne (Oster-) Nester und bepflanzen/befüllen diese mit Frühlingsblumen sowie Ostereiern. Freuen Sie sich auf einen hübschen saisonalen Blickfang im oder ums Haus.

Datum Donnerstag, 16.03.2023, 19.00 – ca. 21.30 Uhr (Kurs 1)
Zeit Freitag, 17.03.2023, 13.30 – ca. 16.00 Uhr (Kurs 2)

Ort Werkraum Familie Baer, Lindenhof 2, Rifferswil

Leitung Maya Baer-Bossert

Kosten Mitglieder Fr. 45.00
Nichtmitglieder Fr. 55.00
exkl. Material im Wert von ca. Fr. 30.00 – 60.00

Anmeldung bis 03.03.2023
unter www.fg-steinhausen.ch oder an Claudia Wüthrich, Tel. 041 740 53 57



Schale aus Weiden

Wir flechten aus Weiden eine ca. 30cm lange, ovale Schale, die mit Früchten oder Dekogegenständen gefüllt ein echter Hingucker wird. Je nach Wunsch kann die Schale noch mit Papierschur verziert werden.

Flechtkenntnisse werden nicht benötigt. Es braucht lediglich ein wenig handwerkliches Geschick und Kraft in den Fingern.

Datum Dienstag, 21.03.2023
Zeit 18.30 – 21.30 Uhr

Ort Zentrum Chilematt

Leitung Lisa Zbären

Kosten Mitglieder Fr. 75.00
Nichtmitglieder Fr. 85.00
inkl. Material

Anmeldung bis 02.03.2023
unter www.fg-steinhausen.ch oder an Franziska Flury, Tel. 079 792 81 34



Stöck, Wys, Stich am Abend

Wir jassen, was das «Zeug» hält! Zwischendurch haben wir Zeit für einen Schwatz bei einem Glas Wein oder bei Kaffee und Kuchen. Anfängerinnen sind mit Anmeldung herzlich willkommen.

Datum Donnerstag, 23.03.2023
Zeit 18.30 – ca. 22.00 Uhr

Ort Zentrum Chilematt,

Auskunft Helen Riccardi, Tel. 078 841 68 87

Vorschau
02.05.2023 Handlettering
10.05.2023 Stöck, Wys, Stich!
10.05.2023 Brennholzregal selber schweissen (Zusatzkurs)



www.fg-steinhausen.ch



Ausflug ganztags am 21. September 2023

Jahrgänger/-Innen welche neu in Steinhausen wohnen, sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Jahrgänger/-Innen welche seit 5- oder mehr Jahren nicht dabei waren melden sich bei: jg54-steinhausen@gmx.ch

Monatlicher Treff der 54er
Jeweils am letzten Mittwoch des Monats im Rest. Schnitz und Gwunder. Wir freuen uns auf dein «Dabeisein».

Herr Victor Jans
Lätten 2, 6312 Steinhausen
079 541 03 08
vjans@bluwin.ch

Jahrgang 1954



WIR SIND DIE ELEKTRO-EXPERTEN

041 747 24 24



Steinhausen, Knonau, www.eteamplus.ch

Gebäudetechnik
Smart-Home-Systeme
Beleuchtungskonzepte
Leuchten-Montage
Kundendienst
Reparaturen
Photovoltaik-Anlagen
Wartungsverträge
E-Mobilität
24 Std. Service



since 2010 experts 4 energy



Schnuppertraining für fussballbegeisterte Kinder

Der Sportclub Steinhausen organisiert auch dieses Jahr Schnuppertrainings für alle Kinder der Jahrgänge 2016/2017/2018. Kinder ab dem Jahrgang 2015 und älter melden sich bitte vorgängig beim unten aufgeführten Team-Koordinator. Möchte Ihr Kind das Fussballspielen erlernen? Jetzt bietet sich die Möglichkeit!

Die diesjährigen Schnuppertrainings finden an folgenden Tagen statt:

Wann: Samstag, 22. April / 29. April / 6. Mai 2023
Zeit: von 11.00 - 12.00 Uhr (11:15 Uhr ist die Elterninfo)
Wo: Sportplatz Eschfeld (hinter dem Schulhaus Sunnegrund)

Ausrüstung

- mit Wasser gefüllte Trinkflasche
- Turn- oder Nockenschuhe
- Trainingskleider: Bei schönem Wetter, kurze Hosen und T-Shirt, bei schlechtem Wetter je nachdem Trainerhose und/oder Regenjacke

Bringen Sie Ihr fussballbegeistertes Kind zur genannten Zeit an den oben genannten Platz.

Gut zu Wissen

- Eine Anmeldung ist nicht nötig.
- Die Anwesenheit mindestens einer erwachsenen Begleitperson ist erwünscht.
- Das Kind sollte mindestens an 2-3 Schnuppertrainings teilnehmen.

Der SC Steinhausen freut sich auf viele Kinder.

Für vorgängige Fragen wenden Sie sich bitte an den Team-Koordinator E-G des SC Steinhausen:

Erich Steiner, teams.efg@sportclubsteinhausen.ch oder Tel. 079 308 74 34

Sportclub Steinhausen
Abteilung Junioren



140. Generalversammlung

der Armbrustschützengesellschaft Steinhausen

Ende Januar trafen sich die Mitglieder der Armbrustschützengesellschaft Steinhausen zur 140. GV im Gasthaus Schnitz und Gwunder. Nach einem ausgezeichneten Essen durfte Präsident Josef Stritmatter die Generalversammlung mit den ordentlichen Geschäften eröffnen. Diese konnten ohne nennenswerte Diskussionen abgehalten werden und schritten zügig voran.

In der vergangenen Saison wurden die Programme für die Jahresmeisterschaft pflichtbewusst geschossen und gewertet. Die Rangliste wurde wie jedes Jahr mit Spannung erwartet.

In der Gruppe A ging Monika Hurschler mit 373 Punkten überlegen als Siegerin hervor, gefolgt von Jakob Schmid (309) und Andy Frey (299). In der Gruppe B siegte Jakob Wyss mit 312 Punkten und steigt somit in die Gruppe A auf. Auf den weiteren Plätzen folgten Josef Stritmatter (289) und Marco Wyss (217).

Die ASG Steinhausen beendete das Schützenjahr mit einem Sektionsschnitt von 54.734 und ist wie im Vorjahr auf dem 8.

Rang in der zweiten Kategorie. Detaillierte Resultate sind auf unserer Homepage www.asg-steinhausen.ch zu entnehmen.

Der Jungschützenkurs 2022 wurde von sieben Jugendlichen besucht. Die ASG Steinhausen legt viel Wert auf eine gute Ausbildung und Betreuung der Teilnehmenden nach J&S. Die Nachwuchsschützen belegten am Ende der Saison den 4. Schlussrang aller Zentralschweizer Sektionen. Gewonnen wurde die NaWu-Jahresmeisterschaft von Philipp Schlumpf, gefolgt von Noah Waser und Szilard Christoffel.

Die ASG Steinhausen feiert 2023 ihr 140-jähriges Bestehen. Zu diesem Jubiläum plant die ASG einen Schiessanlass für die Bevölkerung am 27. August. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und freuen uns schon jetzt, möglichst vielen Personen das Armbrustschieszen näher zu bringen. Eine Einladung wird zu gegebenem Zeitpunkt publiziert.

Für sportliche Erfolge durften wir Joel Brüh-schweiler und Monika Hurschler ehren. Joel durfte sich in der Saison 2022 als Schweizermeister ausrufen lassen, gefolgt von seiner Partnerin Monika Hurschler als Vize-Schweizermeisterin. Wir gratulieren den beiden für



ihre Erfolge und wünschen ihnen noch viele weitere gute Resultate.

Der Vorstand wünscht all ihren Schützinnen und Schützen eine erfolgreiche und vor allem unfallfreie Saison. Im Anschluss an die GV wurde rege über Probleme und Problemchen diskutiert und die Kameradschaft fernab der Wettkämpfe gepflegt.

Walter Felder

Schützengesellschaft Steinhausen

Öffentliche Schiessanlässe 2023
in der Schiessanlage Choller in Zug

Eidgenössisches Feldschieszen

Fr. 2. Juni: 17:00 - 20:00
Sa. 3. Juni: 8:30 - 11:30
So. 4. Juni: 8:30 - 12:00

Obligatorisches Bundesprogramm

Mi. 24. Mai: 17:00 - 20:00
Sa. 24. Juni: 8:30 - 11:30
Sa. 5. August: 8:30 - 11:30
Sa. 19. August: 8:30 - 11:30
Mi. 30. August: 17:00 - 20:00

www.sgsteinhausen.ch



Steinhauser Jahrgänger/-innen 1931

Jeden letzten Mittwoch im Monat treffen wir uns jeweils um 10.00 Uhr zum Café im Restaurant «Schnitz und Gwunder»

AUTO CENTER STEINHAUSEN

Die Garage für alle Marken



persönlich flexibel zuverlässig

www.autocenter-steinhausen.ch
kontakt@autocenter-steinhausen.ch

Christoph Landolt
Beim Bahnhof 2, 6312 Steinhausen

Telefon 041 544 46 81
Mobile 078 827 01 34



Rande-Türmli mit Süsskartoffel und Rüebli

Rezept



ZUBEREITUNG, CA. 30 MINUTEN

1. Eine Pfanne mit etwas Wasser aufkochen und salzen. Die Süsskartoffeln und Rüebli waschen, in kleine Würfel schneiden und in die Pfanne geben.
2. Wenn das Gemüse weichgekocht ist, mit den Gewürzen nach Belieben abschmecken und mit dem Mixer pürieren.
3. Petersilie fein hacken und unter die Masse ziehen.
4. In der Zwischenzeit den gedämpften Randen im Wasserbad erhitzen.
5. Die gekochten Randen in feine Scheiben schneiden und schichtweise mit dem Püree stapeln. Warm servieren.

- ZUTATEN VEGAN FÜR 4 PORTIONEN
- 6 Süsskartoffeln
 - 4 Rüebli
 - Meersalz, Koriander, Cayennepfeffer, Kümmel
 - 4 EL Petersilie
 - 4 mittelgrosse Randen (vorgedämpft)

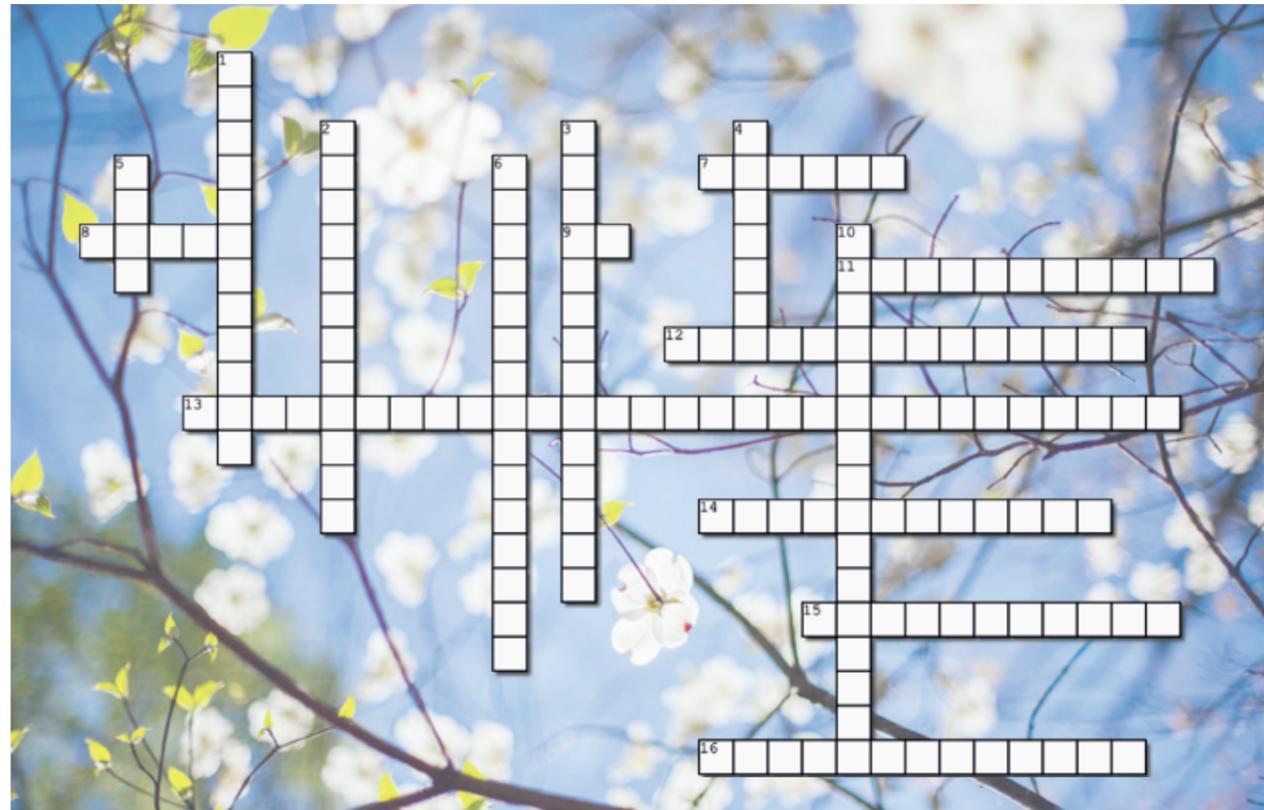


Viele Produkte sind in Bioqualität in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade erhältlich.

Kreuzworträtsel zur 379. Ausgabe



Rätsel



Waagrecht

7. Bock uf
8. Schneesportlager in
9. Abkürzung für Künstliche Intelligenz
11. Versicherung und Vorsorge
12. Vorsorgespezialist
13. Hatte die 140. GV
14. Wer organisiert den Internet-Treff
15. Sicht- und Sonnenschutz
16. Judith Bach als

Senkrecht

1. Schliesst seine Tore
2. Rezept für
3. Sind bis 20 Uhr für Sie unterwegs
4. Sind gesucht, wenn
5. Name des Dackels
6. 20 Jahre Ludothek
10. Behandelt Ihre Füsse

Gewinnen Sie das Buch «Unbekannte. Bekannte» im Wert von **Fr. 40.-**. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie Apotheke mit Biolade oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen. Abgabe- und Einsendeschluss: 10. März 2023.



Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 378. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern richtig gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksgöttin Mili den Talon von:

- Annamarie Lamprian
- Agnes Herger

Sie haben das Buch «Unbekannte. Bekannte» im Wert von **Fr. 40.-** gewonnen. Wir gratulieren herzlich. Die beiden können den Preis im Geschäft abholen.

STEILDACH / FLACHDACH
BLITZSCHUTZ
FASSADE
SPENGLEREI
UNTERHALT / REPARATUR
SOLARENERGIE
ABSTURZSICHERUNG

OHNSORG

Gebäudehülle

Leo Ohnsorg AG
Riedstrasse 15
6330 Cham
Telefon 041 747 31 71
www.ohnsorg.ch
info@ohnsorg.ch

Vorname / Name _____

Strasse / Nummer _____

PLZ / Ort _____

Unbeschwert den Ruhestand geniessen:

Mit einer konkreten Finanzplanung!

Fünf Fragen an den Vorsorgeexperten Christian Meyer

Was die Finanzen betrifft, sollte der Ruhestand vor allem eines sein: unbeschwert. Damit Sie all das geniessen können, wofür Ihnen im ersten Lebensabschnitt das Geld und im zweiten die Zeit gefehlt hat, begleiten wir Sie durch alle Stationen der Pensionsplanung. Von den ersten Ideen über den konkreten Plan bis hin zum Genuss der finanziellen Freiheiten, erklärt Ihnen Christian Meyer, Vorsorgeexperte bei der Raiffeisenbank Cham-Steinhausen, worauf Sie achten sollten.

Reichen die Renten aus AHV und Pensionskasse aus, um den Lebensstandard im Alter sicherzustellen?

Nein, in den meisten Fällen reichen die Renten nicht aus. AHV und Pensionskasse machen in der Regel nur 60 Prozent des letzten Lohns aus. Bei höheren Löhnen ist es tendenziell sogar noch weniger. Um den bisherigen Lebensstandard beizubehalten, brauchen Sie zusätzliche Mittel aus dem Vermögen, der 3. Säule oder allenfalls Ergänzungsleistungen. Genau deshalb ist eine vorausschauende Planung dringend notwendig.

Oft hört man, dass nach der Pensionierung die Ausgaben sinken. Stimmt das?

Die Praxis zeigt: Eine Reduktion von mehr als 20 Prozent ist nicht realistisch. Zwar sinkt mit der Pensionierung die Steuerbelastung – allerdings selten so stark wie erwartet, denn es fallen auch viele mit der Erwerbstätigkeit zusammenhängende Abzüge weg. Hinzu kommen Prämien für Versicherungen, die bisher der Arbeitgeber bezahlt hat. Und es gilt zu bedenken: Gerade in den ersten Jahren nach der Pensionierung bleibt endlich auch wieder mehr Zeit für Hobbys oder grössere Reisen. Und das kann ins Geld gehen.

Soll die Hypothek bei Erreichen der Pensionierung amortisiert werden?

Nach der Pensionierung lebt man nebst von Renteneinkünften auch vom Vermögen. Wenn die Hypothek reduziert werden soll, ist dieses Geld in der Immobilie gebunden und

steht nicht mehr für die Deckung der laufenden Kosten zur Verfügung. Zudem können mit tieferen Hypothekarzinszahlungen auch weniger Steuerabzüge geltend gemacht werden. Es muss je nach Vermögenssituation individuell abgewogen werden, was sich lohnt.

Welche Entscheidungshilfen sind wichtig für die Frage, ob Rente oder Kapital aus der Pensionskasse bezogen werden soll?

Das Guthaben bei der Pensionskasse beträgt in vielen Fällen mehrere hunderttausend Franken. Gemäss Gesetz hat jeder Versicherte das Recht, sich mindestens 25 Prozent des bei der Pensionierung vorhandenen BVG-Altersguthabens als Kapital auszahlen zu lassen. In die Entscheidungsfindung, ob das Pensionskassenguthaben als Rente, als Kapital oder in Kombination bezogen wird, sollten die Familienverhältnisse, der Gesundheitszustand und auch die persönlichen Ziele wie Schenkungen, Erbvorbezüge oder ein Kauf einer Ferienwohnung in die Planung miteinbezogen werden.

Häufig kann man sich nicht für oder gegen einen Kapitalbezug aus der Pensionskasse entscheiden. Hilft allenfalls auch eine Kombination aus Rente und Kapital?

Wenn von den Vorteilen beider Varianten Renten- und Kapitalbezug profitiert werden soll, ist eine Kombination durchaus eine denkbare Lösung. Eine Möglichkeit ist, den Betrag als Rente zu beziehen, der zusammen mit der AHV die Lebenshaltungskosten deckt. Der Rest wird in Kapitalform ausbezahlt. Als weitere Variante ist denkbar, dass ein Lebenspartner die Rente wählt und der andere das Kapital bezieht, je nach Ausgestaltung des Reglements. Eine umfassende Finanzplanung ist deshalb unbedingt notwendig.



Christian Meyer, Vorsorgeexperte bei der Raiffeisenbank Cham-Steinhausen

Einladung zur Veranstaltung «Finanzplanung»

Gerne helfen wir Ihnen bei der Klärung dieser und weiterer Fragen. Wir laden Sie zur Veranstaltung «Finanzplanung» am **Dienstag, 14. März 2023, 18:30 Uhr, im Gemeindesaal Steinhausen** ein. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter www.raiffeisen.ch/cham-steinhausen/finanzplanungsanlass.

Die Plätze sind begrenzt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



RAIFFEISEN



Schnupperaktivität Pfadi Winkelried

Die Pfadi ermöglicht Kindern und Jugendlichen von 4 – 17 Jahren die Natur zu erleben, Freundschaften zu knüpfen, und ein abwechslungsreiches, vielseitiges und ganzheitliches Programm in der Gruppe zu erleben. Mit rund 47'000 Mitgliedern ist die Pfadibewegung die grösste Jugendorganisation der Schweiz und möchte alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene unabhängig von Religion, Herkunft oder sozialem Stand ansprechen.

Wann und Wo:

Waldhütte Steinhausen
14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kontakt:

Joel Baumann v/o Gelio
gelio@pfadiwinkelried.ch

PFADI WINKELRIED
STEINHAUSEN · CHAM · HASENDOHRN



Senioren Spaziergang

1. März 23
8. März 23
15. März 23
22. März 23
29. März 23

SENIOREN
STEINHAUSEN

Wir schliessen am 25.03.2023 die Türen in der Neudorfstrasse 2 Steinhausen. Unser Online Shop bleibt am gewohnten Ort und nach den Sommerferien geht es in der Region Solothurn weiter. Details über unseren Newsletter oder im Webshop.

Vielen herzlichen Dank für die schönen Momente und Begegnungen.

www.kunzthandwerk.ch/webshop



25 JAHRE

Jubiläum – Tag der offenen Tür

Wochenende vom 18./19. März
09 bis 17 Uhr

• Live-Kochen
• Neue Küchenmodelle
• Referat Küchenumbau

Herzlich willkommen!

Kilian  Küchen

www.kilian-kuechen.ch | Hinterbergstrasse 9 | 6330 Cham

Body and Mind Balance
Körper und Geist im Gleichgewicht

Klassische Massage
Fussreflex-Massage
Wirbelsäulentherapie nach Dorn
Psychologische Beratung IKP

Carolin Sigrist
Dipl. Berufsmasseurin | Psychologische Beraterin

Mobile 077 433 27 92
Zugerstrasse 35, Steinhausen
www.bodyandmindbalance.ch

beauty keller

coiffure

Manuela Keller

Tel. 078 213 58 21
www.beauty-keller.ch

Rainstrasse 21 / 6312 Steinhausen

HENGARTNER & JANS AG

**GARTENPLANUNG
GARTENBAU
GARTENPFLEGE**

HENGARTNER & JANS AG
Höfenstrasse 35 | 6312 Steinhausen
041 741 78 88 | hengartner-jans.ch

Mitglied Jardin/Suisse

Gesucht
werden Mitglieder, Förderer,
Gönner und Sponsoren für die
IG Ortsplanungsrevision

Wir werden eine Interessensgemein-
schaft zum verstärkten Steinhauser
Heimat- und Landschaftschutz gründen.

Interessierte melden sich bitte beim
Hauptinitiator Kurt Clemenz Meier
Bann 11, Postfach 354
6312 Steinhausen, 079 480 22 71

CASTLE'S
LANGUAGE INSTITUTE

Ihr Sprachprofi im In- und Ausland

Lernen Sie eine neue Sprache oder
vertiefen Sie Ihre Kenntnisse.
Planen Sie einen Sprachaufenthalt?
Wir vermitteln weltweit.

Baarerstrasse 63 · 6300 Zug
041 710 55 70 · castles.ch

Club junger Eltern

www.cje-steinhausen.ch

Die Anmeldeformulare und weitere Infos
finden sie auf unserer Webseite www.cje-
steinhausen.ch

Krabbeltreff Steinhausen

Im Krabbeltreff können unsere kleinen Ent-
decker andere Spielsachen und Spielgefähr-
ten kennenlernen. Endlich bleibt auch mal
Zeit, sich mit anderen Mamis, Papis oder
Grosseltern auszutauschen.

Datum: Montags (ausser in den Schul-
ferien und an Feiertagen)
Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr
Ort: Zentrum Chilematt, Eingang
im UG beim Jugendtreff
Alter: ab Geburt bis ca. 3 Jahre
Mitnehmen: eigener Zvieri
Anmeldung: nicht notwendig

Babysittervermittlung

Sie suchen einen Babysitter?
Informationen finden Sie auf unserer Home-
page unter www.cje-steinhausen.ch

Schatzkiste verzieren

Wer hat einen Schatz zuhause, der noch eine
schöne Schatzkiste benötigt?

Gerne darfst du deiner Kreativität freien Lauf
lassen beim Bemalen und dekorieren.

Datum: Mittwoch, 15.03.2023
Zeit: 13.30 Uhr - 16.00 Uhr
Ort: Zentrum Chilematt
Alter: ab 3 Jahren, in Begleitung
eines Erwachsenen
Kosten: Fr. 8.00 pro Kind
Mitnehmen: Malschürze, Kleider die
schmutzig werden dürfen,
Verpflegung
Hinweis: Teilnehmerzahl beschränkt,
Teilnahme nur in Begleitung
eines Erwachsenen möglich
Anmeldung: bis 08.03.2023

Hüpfen, Klettern Rutschen

Wer hat Lust zu turnen, schaukeln, sprin-
gen, toben und klettern? Wir verwandeln
die Turnhalle in einen grossen Indoor-Spiel-
platz. Komm vorbei, lass dich begeistern und
beweg dich mit uns!

Datum: 22.03.2023
Zeit: 15.30-16-30
Ort: Dreifachturnhalle Sunnegrund
Alter: 1½ – 4 Jahre in Begleitung
eines Erwachsenen.
Kosten: Fr. 3.00 pro Familie
Mitnehmen: Hallenschuhe (Erwachsene),
Noppensocken oder Finken
(Kinder), bequeme Kleider
Hinweis: Versicherung ist Sache der
Teilnehmenden

Frauenabend

Hast du wieder einmal Lust auf einen gemü-
tlichen und geselligen Abend?

Wir planen jeweils am letzten Freitag im
Monat einen Frauenabend, um mal aus dem
Alltag auszubrechen, andere Mütter kennen
zu lernen, anregende Diskussionen zu füh-
ren, etc. Wir treffen uns im Restaurant, am
See oder machen was Sportliches und lassen
uns gerne auch von euren Ideen inspirieren.
Schau doch auch mal vorbei! Wir freuen uns
auf dich!

Datum: 31.03.2023
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: wird unter
www.cje-steinhausen.ch
bekanntgegeben
Kosten: jede zahlt für sich selbst
Anmeldung: bis 24.03.2023

Vorschau April:

– Sensibilisierungstraining Kind-Hund
– Ostereier bemalen



Neue Schwimmkurse für Kinder ab 4 Jahre in den Frühlingsferien

- > Kleine Gruppen bis max. 6 Kinder
- > Kurse für Einsteiger & Fortgeschrittene
- > Kursorte in Zug und Brunnen

Schwimmschule Staubli, 6340 Baar
schwimmschulestaubli.ch, 041 781 00 55



Masuree's Thai Kitchen

Restaurant, Take Away, Party Service,
Kochkurs

Bannstrasse 2
6312 Steinhausen
Tel: 041 740 39 83
info@masurees-thai-kitchen.ch
www.masurees-thai-kitchen.ch

Samariterinnen und Samariter möchten möglichst viele Menschen mit den wichtigsten Erste-Hilfe-Massnahmen vertraut machen und Hemmschwellen abbauen.

Lernen Sie, was Sie in den häufigsten Notfallsituationen tun können, informieren Sie sich über die rechtlichen Aspekte der Ersten Hilfe oder testen Sie Ihr bereits vorhandenes Wissen.

Engagieren Sie sich und werden Sie Mitglied im Samariterverein Steinhausen:

Als aktives Mitglied haben Sie die Möglichkeit, nach entsprechender Ausbildung Ihr Wissen in Erster Hilfe weiterzugeben.

Auch Kameradschaft, Geselligkeit und Spass kommen nicht zu kurz. Sie können

- an Monatsübungen teilnehmen,
- beim Sanitätsdienst von Veranstaltungen mitarbeiten,
- in Bevölkerungskursen mithelfen,
- zusätzliche Funktionen übernehmen im Vorstand, als Materialwart oder Kursleiter und die nötige Aus- und Weiterbildung geniessen.

Um unser vielfältiges Angebot mit höchster Qualität umzusetzen und die unterschiedlichsten Tätigkeiten im Samariterwesens zu erbringen, sind angemessene Aus- und Weiterbildungen unserer Mitglieder von zentraler Bedeutung.

Nur wenn die Inhalte den fachtechnischen und gesellschaftlichen Anforderungen entsprechen, kann Fachwissen aktuell gehalten und in hoher Qualität vermittelt werden – sei dies beim **Sanitätsdienst** oder in einem **Erste-Hilfe-Kurs**.

Das Ausbildungskonzept von Samaritern in der Schweiz erfüllt die regulatorischen Anforderungen des Interverbands für Rettungswesen (IVR) und anderer **Zertifizierungsstellen**.

Werden auch Sie zum Lebensretter, die Samariter vom Samariterverein Steinhausen zeigt Ihnen wie!

Gerne bieten wir einen Einblick bei einer Monatsübung. Sie sind herzlich eingeladen unverbindliche unsere Übungen zu besuchen. Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

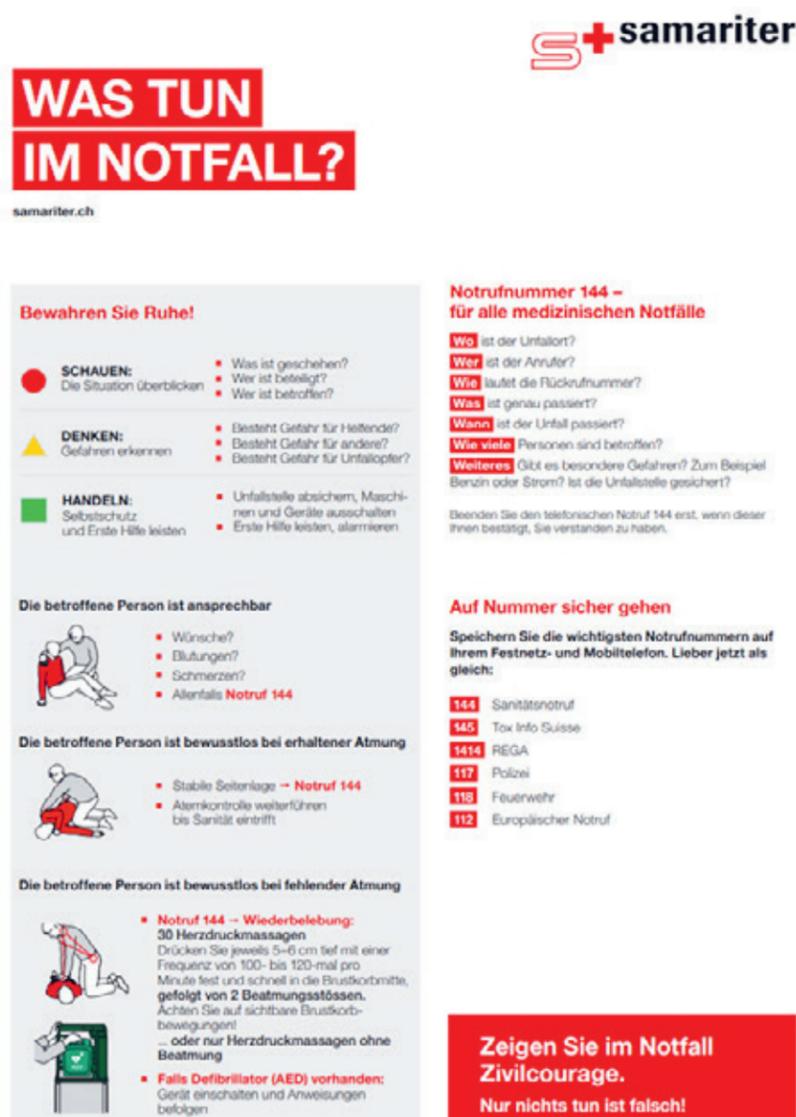
Melden Sie sich gerne bei Irene Bratschi: sanitaet@samariter-steinhausen.ch oder informieren Sie sich unter: www.samariterverein-steinhausen.ch

Bis bald im Samariterverein Steinhausen

Was tun in einem Notfall?

Jeder Mensch kann Erste Hilfe leisten. Nur nichts tun ist falsch. Verfügt man aber über Erste-Hilfe-Wissen, gibt das die nötige Sicherheit, um in einem Notfall rasch und ohne Zögern helfen zu können.

Ob zu Hause, bei der Arbeit, auf der Strasse oder in der Freizeit: Es kann jederzeit zu einer Notfallsituation kommen. Unverhofft sieht man sich damit konfrontiert, einem anderen Menschen helfen zu müssen. Die Angst, etwas Falsches zu tun und wegen seines Handelns sogar noch rechtlich zur Verantwortung gezogen zu werden, könnte auch Sie in Ihrem Handeln behindern.



WAS TUN IM NOTFALL?
samariter.ch

Bewahren Sie Ruhe!

- SCHAUEN:** Die Situation überblicken
 - Was ist geschehen?
 - Wer ist beteiligt?
 - Wer ist betroffen?
- DENKEN:** Gefahren erkennen
 - Besteht Gefahr für Helfende?
 - Besteht Gefahr für andere?
 - Besteht Gefahr für Unfallopfer?
- HANDELN:** Selbstschutz und Erste Hilfe leisten
 - Unfallstelle absichern, Maschinen und Geräte ausschalten
 - Erste Hilfe leisten, alarmieren

Die betroffene Person ist ansprechbar

- Wünsche?
- Blutungen?
- Schmerzen?
- Allenfalls **Notruf 144**

Die betroffene Person ist bewusstlos bei erhaltener Atmung

- Stabile Seitenlage → **Notruf 144**
- Atemkontrolle weiterführen bis Sanität eintrifft

Die betroffene Person ist bewusstlos bei fehlender Atmung

- **Notruf 144 – Wiederbelebung:** 30 Herzdruckmassagen
Drücken Sie jeweils 5-6 cm tief mit einer Frequenz von 100- bis 120-mal pro Minute fest und schnell in die Brustkorbmitte, gefolgt von 2 Beatmungsstössen. Achten Sie auf sichtbare Brustkorb-bewegungen!
... oder nur Herzdruckmassagen ohne Beatmung
- Falls Defibrillator (AED) vorhanden: Gerät einschalten und Anweisungen befolgen

Notrufnummer 144 – für alle medizinischen Notfälle

- Wo** ist der Unfallort?
- Wer** ist der Anrufer?
- Wie** lautet die Rückrufnummer?
- Was** ist genau passiert?
- Wann** ist der Unfall passiert?
- Wie viele** Personen sind betroffen?
- Weiteres** Gibt es besondere Gefahren? Zum Beispiel Benzin oder Strom? Ist die Unfallstelle gesichert?

Beenden Sie den telefonischen Notruf 144 erst, wenn dieser Ihnen bestätigt, Sie verstanden zu haben.

Auf Nummer sicher gehen

Speichern Sie die wichtigsten Notrufnummern auf Ihrem Festnetz- und Mobiltelefon. Lieber jetzt als gleich:

- 144** Sanitätsnotruf
- 145** Tox Info Suisse
- 1414** REGA
- 117** Polizei
- 118** Feuerwehr
- 112** Europäischer Notruf

Zeigen Sie im Notfall Zivilcourage.
Nur nichts tun ist falsch!



Männer Ü60 gesucht

Speed-Dating im Kanton Zug

Vereine

Ein Rendez-vous in sieben Minuten ist ab 2023 in Zug möglich. **Bedingung: die Anwärter sind über 60 Jahre alt. Pro Senectute Kanton Zug organisiert in gemütlicher Atmosphäre an der Aegeristrasse 52 zwei Dating-Anlässe im Februar und April.**

«Frauen haben wir ausreichend», so die Kurskordinatorin Caroline Keller, «jetzt fehlen nur noch die Männer!» Die Idee stammt von einer Sechzehnjährigen, die für ihre Grossmutter recherchiert hat. Die Seniorin habe verschiedene Angebote für die Partnersuche angeschaut, sei aber nicht fündig geworden. Die Enkelin moderiert zusammen mit einer anderen Kursleiterin das Speed-Dating.

Die Teilnahme kostet 25 Franken.

Interessenten melden sich an bei 041 727 50 50 oder info@zg.prosenectute.ch. Speed-Datings an der Aegeristrasse 52, 6400 Zug – auf Voranmeldung. Montag, 17. April 2023, 14 bis 16 Uhr



Speed-Dating funktioniert wie folgt: Die Teilnehmenden, eine Dame und ein Herr im Pensionsalter, haben sieben Minuten Zeit, ein Gespräch mit dem Gegenüber zu führen.

Alle sieben Minuten wird unter den Gleichgesinnten gewechselt, so oft, bis sich alle Teilnehmenden einmal unterhalten haben. Zum Zweiergespräch gibt's Getränke und

schmackhafte Snacks. Im besten Fall ergibt sich eine neue Bekanntschaft oder sogar eine herzliche Fortsetzung.

Ein Speed-Kontakt dauert sieben Minuten mit Getränk und Snack.

Wanderungen März 2023

Senoren Steinhausen



Vereine

Allgemeine Regeln für die Wanderungen:

Die COVID- Schutzmassnahmen sind aufgehoben. Wir appellieren an die Eigenverantwortung. Es ist wichtig, dass Sie sich weiterhin an die Hygiene- und Verhaltensregeln halten. Bei Symptomen bleiben Sie zu Hause.

März 2023

Datum	Dienstag, 14. März 2023
Treffpunkt	11.30 Uhr, Steinhausen Zentrum (11.39 Uhr, Bus 6 -> Cham)
Wanderroute	vom Gnadenthal entlang der Reuss nach Bremgarten
Anforderung	2¾ Std. / 10.4 km / Hm + 125 m / - 100 m
Verpflegung	Kaffeehalt unterwegs
Fahrpreis	Gruppen-Billett, Halbtax Fr. 15.00
Rückkehr	17.48 Uhr, Steinhausen Bahnhof
Anmeldung	bis Sonntag, 12. März, 20 Uhr via Webpage oder telefonisch
Tourenleitung	Zeno Stössel, 079 276 24 18

Halbtageswanderung «Gnadenthal»

März

Datum	Dienstag, 21. März 2023 (Verschiebedatum Do. 23. März 2023)
Treffpunkt	07.15 Uhr, Steinhausen Zentrum (07.24 Uhr, Bus 6 -> Cham)
Wanderroute	Sursee – Mauensee – Leidenberg – Oberkirch- Sursee
Anforderung	4 Std. / 14.4 km / Hm + 330 m / - 330 m
Verpflegung	im Restaurant (Kaffeehalt, Mittagessen)
Fahrpreis	Gruppen-Billett, Halbtax Fr. 21.00 / GA Fr. 3.00
Rückkehr	16.31 Uhr, Steinhausen Zentrum
Anmeldung	bis Sonntag, 19. März, 20 Uhr via Webpage oder telefonisch
Tourenleitung	Josef Wüest, 079 211 07 14

Tageswanderung «Mauensee»

Jahrgänger 1946 Jahrestreffen 2023

Wir treffen uns am
Donnerstag, 30. März
um 11 Uhr

im Restaurant
Schnitz und Gwunder

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

JAHRGÄNGER 1957

Neu treffen wir uns am
Donnerstag, 25. Mai 2023.

Haltet euch bitte diesen Tag frei.

Wir freuen uns auf ein
gemütliches Beisammensein.

Euer OK 57

Philipp Sidler Gartenbau GmbH

zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch



Philipp Sidler | info@sidler-gartenbau.ch

- Gartenneugestaltung / Umänderungen
- Plattenbeläge / Sitzplätze
- Gartenpflege / Unterhalt
- Bepflanzungen
- Rasenpflege / Fertigrasen
- Pflanzenschutz

079 372 87 63

Velofahren im März 2023

Senioren Steinhausen



Nachmittagstour «vier Gemeinden»

Datum	Dienstag, 28. März 2023
Abfahrt	13.30 Uhr, auf dem Dorfplatz Steinhausen
Veloroute	Steinhausen – Cham – Hünenberg – Knonau
Anforderungen	leicht, 2 h, 28 km, 300 Hm
Verpflegung	Kaffeehalt unterwegs
Leitung	Peter Waldvogel, 077 429 25 04

Auskunft erteilen:

Arthur und Ingeborg Huber, Hasenbergstrasse 20, 6312 Steinhausen
041 780 64 41 / 079 455 90 20, velofahren@senioren-steinhausen.ch
www.seniorensteinhausen.ch/velofahren



Seniorenachmittag

24. März 2023 / 14.30 Uhr

Zentrum Chilematt

Lottospiel und musikalische

Unterhaltung mit Fredy Hess:

Schwyzerörgeli und Gesang

schöne Preise zu gewinnen – viel Glück

Kaffee und Kuchen

SEGENSFEIER zum TAG DER KRANKEN

mit musikalischer Begleitung



09. März 2023

14.30 Uhr

Don Bosco Chilematt

anschliessend Kaffee

und Kuchen - auch

Angehörige sind

willkommen!



Demnächst in
Ihrer UrsDrogerie
Apotheke
mit Biolade

Erwachen

Liebe Kundin, lieber Kunde

Nicht nur die Natur, auch der Körper erwacht im Frühling aus der winterlichen Lethargie. Dazu benötigt der Körper viel Flüssigkeit, Sauerstoff und eine gute Mineralstoffversorgung. Begleiten wir das Frühlingserwachen mit Schüsslersalzen.

Die Salze für alle Lebenssituationen

Die feinstofflich aufbereiteten Schüssler Salze übernehmen die Rolle eines Türöffners und Regulators. So können die Zellen mit den Mineralsalzen aus der Ernährung einfacher umgehen und ihr inneres Gleichgewicht erhalten. Sind die Zellen, das Baumaterial des Menschen, im Gleichgewicht, ist es auch der Mensch selbst.

Vielseitig einsetzbar

Die Schüssler Salze sind einfach anzuwenden und sie sind für die ganze Familie geeignet. Je nach Bedarf kann man die unterschiedlichen Nummern ganz individuell kombinieren und auf seinen Körper abstimmen. Die Einnahme ist sehr unkompliziert auch praktisch für unterwegs und können den Menschen in allen Lebenssituationen begleiten.

TOP ANGEBOT
Gepflegte Haut zu jeder Zeit



Rabatt
Fr. 5.-

Gültig solange Vorrat. Nicht mit anderen Angeboten kumulierbar.



TOP ANGEBOT

Gönnen Sie Ihrem Körper eine Auszeit

Ein paar Tage auf feste Nahrung verzichten und dem Körper diese Auszeit gönnen ist genau das Richtige im Frühling. Mit der Biotta Wellness Woche bekommen Sie alles, was für diese Auszeit nötig ist. Entdecken Sie das unbeschwertere Gefühl der Biotta Wellness Woche – der beliebtesten Saftwoche der Schweiz. Im März 2023 schenken wir Ihnen beim Kauf einer Biotta Wellness Woche einen Frühlingrabatt von **10%**.



Abgabe nur an Erwachsene im Monat März 2023. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat. Nicht mit anderen Angeboten kumulierbar.



Veranstaltungskalender März 2023

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Mi	01.03.23	09.30	Bibliomüсли	Bibliothek, Dreiklang	Bibliothek
Do	02.03.23	14.00	Computeria	Bibliothek, Dreiklang	Freiwillig mitenand
Do	02.03.23	19.00	Konzert der Sologesangsklassen Samaniego & Bättig – Bee Gees	Schulhaus Feldheim 3, Aula	Musikschule
Fr	03.03.23	20.00	DEINE WAHRHEIT von und mit Lionel	Zentrum Chilematt	kultur steinhausen
Di	07.03.23	07.45	Aargauer Kunsthaus	Bus Zentrum	Senioren
Mi	08.03.23	09.30	Internet- und Tablet-Treff	Bibliothek, Dreiklang	Senioren
Mo	13.03.23	18.30	Konzert Klarinettenklasse Y. Trares	Musikschulzentrum Sunnegrund 1	Musikschule
Do	16.03.23	11.00	Mittagsclub	Rest. Schnitz und Gwunder	Senioren
Mi	22.03.23	09.30	Internet- und Tablet-Treff	Bibliothek, Dreiklang	Senioren
Do	23.03.23	14.30	Lotto mit musikalischer Unterhaltung	Zentrum Chilematt	Senioren
Do	23.03.23	19.00	Offene Bühne (Konzert junge Künstler)	Musikschulzentrum Sunnegrund 2	Musikschule
Fr	24.03.23	20.00	Krimiautoren B. & Ch. Schweingruber	Bibliothek, Dreiklang	Bibliothek
Sa	25.03.23	10.00	Workshop Handlettering	Bibliothek, Dreiklang	Bibliothek
Mo	27.03.23	14.00	Fit in den Frühling	Gemeindesaal Dreiklang	Pro Senectute und Gemeinde
Mi	29.03.23	14.00	Bibliozwerge	Bibliothek, Dreiklang	Bibliothek
Do	30.03.23	14.00	Freiwillig mitenand, Nachbarschaftsh.	Bibliothek, Dreiklang	Freiwillig mitenand
Do	30.03.23	15.30	Lesen mitenand	Bibliothek, Dreiklang	Freiwillig mitenand
Fr	31.03.23	20.00	ENDLICH – Ein Stück für immer	Chilematt Saal 2 Steinhausen	kultur steinhausen

«Der Zauberer von Oz», Dreiklang, Theatergesellschaft, Tickets: www.theater-steinhausen.ch/vorverkauf
 Samstag, 4.3. bis Sonntag, 12.3.2023, alle Tage um 20 Uhr, ausser sonntags: inkl. Brunch ab 10 Uhr, Vorstellung um 12 Uhr

Angebote Frauengemeinschaft, Seite 25
 Angebote Senioren Spaziergang, Seite 30

Angebote Club junger Eltern, Seite 33
 Angebote «Senioren Wandern & Velo», Seite 37

Den vollständigen Veranstaltungskalender finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Steinhausen (www.steinhausen.ch).

URS DROGERIE APOTHEKE
www.ursdrogerie.ch/shop

Huwyler
Schreinerei

SCHREINEREI HUWYLER AG
 Innenausbau, Umbauten, Reparaturen
 Hinterbergstrasse 56
 6312 Steinhausen
 Tel. 041 748 20 20
 schreinerei-huwyler.ch
 info@schreinerei-huwyler.ch

KAISER OPTIK
 SEIT 1982

NUSSBAUMER
 SEIT 1892
 TRADITION MIT GENUSS

Unsere Spezialitäten
 Zuger Kirschtorte | Baarer Räbetorte
 Sidler Käsekuchen | Nussbaumer Nussgipfel
 Röstfrischer Kaffee

Backstube / Büro
 Hinterbergstrasse 15
 6330 Cham
 Tel. 041 743 24 00
 Email info@beck-nussbaumer.ch

Jetzt online bestellen
beck-nussbaumer.ch